

Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung:
halbjährig 14 S
ganzzährig 26 S
außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.
Einzelne Nummern 30 g
bei der Schriftleitung.

Amtsblatt

der



Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung.
1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stod.
Fernsprecher:
23.500 und 28.500
Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Nr. 74.

Mittwoch 14. September 1927.

Jahrgang XXXVI.

Inhalt. Sitzungsberichte: Ausschuss für die städtischen Unternehmungen vom 1. August. — Bezirksvertretungen: Sitzungen. — Baubewegung vom 10. bis 13. September. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse. — Kundmachungen: Kanalräumungsgebühren ab 1. September 1927; Wiederbelegung von Schachtgräbern auf dem Hekendorfer Friedhofe; Verkehrsregelung in der Wattgasse im 16. Bezirke; Durchführung des Tierseuchenübereinkommens mit der Tschechoslowakei. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Ausschuss für die städtischen Unternehmungen. Bericht

über die Sitzung vom 1. August 1927.

Vorsitzender: **W. Emmerling.**

Anwesende: Die **Gr. Daffinger, Haider, Hammer Schmid, Kurz, Michal und Reisinger;** ferner **Sen. R. Dr. Hornek, die Dioren. Ing. Spängler, und Ing. Karel, die VizeDioren. Ing. Beron und Ing. Güntner;** beigezogen **Ob.StadtbauR. Ing. Schlögl** der **M. Abt. 27 a.**

Entschuldigt: Die **Gr. Danek, Nachnebel und Stein.**

Schriftführer: **Kzl. Offizl. Katrnoska.**

Berichterstatter **W. Emmerling:**

Die Einführung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung in nachstehenden Bezirken wird gemäß dem Magistratsantrage genehmigt:

(**3. 2118, M. Abt. 27 a, 1894.**) 1. Akademiestraße, Bösendorferstraße und Lothringerstraße;
(**3. 2120, M. Abt. 27 a, 1944**) 3. Obere Weißgärber Straße;
(**3. 2218, M. Abt. 27 a, 1882**) 5. Alieberggasse, Hauslabgasse (Sackgasse), Zentagasse, Nikolsdorfer Gasse, Stolberggasse zwischen den beiden letzteren, Fahngasse (Sackgasse), Zentaplatz, Bachergasse (Sackgasse) und Grohngasse;
(**3. 2115, M. Abt. 27 a, 1827**) 6. und 7. Theobaldgasse, Rahlgasse, Pfauengasse, Königslostergasse, Capistrangasse und Karl Schweighofer-Gasse;

(**3. 2119, M. Abt. 27 a, 1826**) 13. Diesterweggasse;
(**3. 2219, M. Abt. 27 a, 1725**) 13. Mayingpark;
(**3. 2116, M. Abt. 27 a, 1337**) 15. Wurzbachgasse;
(**3. 2117, M. Abt. 27 a, 1945**) 20. Treustraße von Gaußplatz bis Pappenheimgasse und Wolfsaugasse von Klosterneuburger Straße bis Treustraße.

Berichterstatter **VizeDior. Ing. Güntner:**

(**3. 2240, G. B. 2512.**) Für die Ausführung einer Hängebahn mit elektrisch betriebenen Führerstandsauflagen bei den Reiniger-massenschuppen im Gaswerke Leopoldau wird ein Sachkredit von 52.000 S genehmigt, der im Investitionswirtschaftsplane nicht vorgesehen und aus Betriebsmitteln zu bedecken ist.

Die Ausschussanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Stadtsenate vorgelegt:

Berichterstatter **VizeDior. Ing. Güntner:**

(**3. 2202, G. B. 2474.**) Anlage zur Lagerung des Koffers im Gaswerk Leopoldau.

Berichterstatter **VizeDior. Ing. Beron:**

(**3. 2238, G. B. 3327.**) Zufahrvereinbarung zu dem Stromlieferungsübereinkommen mit der österreichischen Gasbeleuchtungs-A.-G. bezüglich Lieferung von elektrischer Energie zur Versorgung der von der Gasbeleuchtungs-A.-G. mit elektrischer Energie versorgten Südbahngemeinden.

Berichterstatter **Dior. Ing. Spängler:**

(**3. 2112, Str. B. 3175.**) Sachkredit für die Errichtung von Schwach- und Kraftstromanlagen.

(**3. 2150, Str. B. 3235.**) Sachkredit für die Instandsetzung und Verbesserung von Stadtbahnanlagen.

(**3. 2201, Str. B. 3358.**) Sachkredit für die Beschaffung von Rohrleitungen samt Zubehör für die Bremsanlagen der Stadtbahntriebwagen.

Die Ausschussanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Stadtsenate und Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter **Dior. Ing. Spängler:**

(**3. 2228, Str. B. 2563.**) Zubauten für die Hauptwerkstätte Wien, 13. Weiglasse 9.

(**3. 2179, Str. B. 3320.**) Einbau von Sicherheitschienen auf den Hochbahnstrecken der Wiener elektrischen Stadtbahn.

Bezirksvertretungen.

Sitzungen:

Leopoldstadt:	17. September	5 Uhr.
Wieden:	20. "	1/2 5 "
Hietzing:	24. "	4 "

Baubewegung

vom 10. bis 13. September 1927.

Gesuche um Baubewilligungen.

Verschiedene Bauten.

2. Bezirk: Kühlanlage, Praterstraße 7, von der Hotel Continental-A.-G., Bauführer **Ing. Arch. W. Oberländer (18975).**

4. Bezirk: Geschäftslokale und Garage, Wiedner Hauptstraße—Friedrichstraße—Treitlstraße, Einl.-Z. 1382 bis 1385, von der Zentrum-N.-G., Fundus-N.-G., Kärntner-N.-G. und City-N.-G., Bauführer Allgemeine österreichische Baugesellschaft (18812).
5. Bezirk: Kanalauswechslung, Siebenbrunnengasse 29, von Widerts & Komp., Bauführer F. Weinmann & Komp. (18841).
- " " Garage, Wiedner Hauptstraße 150, von Karl Frantl, Bauführer Kamper & Preuner (18913).
- " " Garage, Pilgramgasse 17, von Franz Adrigan, Bauführer Ad. Zwerina (18945).
7. Bezirk: Garage, Bandgasse 3, von Anton, Franz und Josefa Inzführ, Bauführer Schützenbergers Witwe & S. Thiel (18814).
11. Bezirk: Holzschuppen, Czuggasse 15, von Franz Schmuder, Bauführer Karl Böninger (3899).
- " " Abortanlage, Felsgasse 3, von der Konsumgenossenschaft Wien und Umgebung, Bauführer Jng. Christoph Zahn (3962).
- " " Holzwohnhütte, Simmeringer Hauptstraße 357, von Michael Resch, Bauführer Anton Wasil (4012).
- " " Zubau, Hasenleitengasse 90, von Theresia Ladinger, Bauführer S. Glasauer & R. Bernard (4018).

Adaptierungen.

1. Bezirk: Rothgasse 5, Arch. Karl Klaus (18955).
2. Bezirk: Praterstraße, Ecke Mährengasse, Jng. W. Oberländer (18886).
3. Bezirk: Bechardgasse 14, Emil Liebesny (18813).
- " " Löwengasse 28, Jng. J. Müller (18916).
4. Bezirk: Klagbaumgasse 11, Jng. E. M. Grünanger (18986).
6. Bezirk: Brüdengasse 10, J. Führer & Jng. R. Führer (18910).
7. Bezirk: Seidengasse 25/27, Johann Madl (18991).
8. Bezirk: Florianigasse 28, J. Bisgatsch (18990).
20. Bezirk: Marchfeldstraße 5, R. Böninger (18968).

Renovierungen:

1. Bezirk: Bollzeile 22, Rudolf Schoderböck (18930).
- " " Stubenring 18, A. Simerstky (18964).
3. Bezirk: Löwengasse 36, Dill & Gladt (18807).
4. Bezirk: Margaretenstraße 22, Jng. Paul Kuchbaum (18818).
5. Bezirk: Spengergasse 11, Lorenz Nehl (18988).
6. Bezirk: Hirschgasse 5, W. Schallinger (18931).
7. Bezirk: Neubaugasse 20, Jng. G. Orglmeister (18837).
- " " Kaiserstraße 10, Jng. J. Tischerfinger (18912).
- " " Neustiftgasse 103, G. M. Ruwein (18992).
8. Bezirk: Josefstädter Straße 64, Jng. E. Schwerdtner (18907).
18. Bezirk: Weimarer Straße 50, Anton Hollas (3548).
- " " Schopenhauerstraße 40, Jng. Rupert Raßler (3558).
- " " Gymnasiumstraße 38, Hans Fahnler (3559).
- " " Simonngasse 6, Martin Nowotny (3577).
- " " Währinger Gürtel 82, Emilian Czermak (3578).
- " " Paulinengasse 6, Emilian Czermak (3579).
- " " Genzgasse 64, Emilian Czermak (3580).
- " " Czermakgasse 3, Emilian Czermak (3581).
- " " Währinger Gürtel 5, Emilian Czermak (3582).
- " " Anna Frauen-Gasse 4, Georg Hengl (3583).
- " " Karl Bed-Gasse 21, Georg Hengl (3584).

Parzellierung.

18. Bezirk: Einl.-Z. 107, Böckleinsdorf, Scheidl, Marosch (3459).

Gesuche um Baulinienbestimmung, beziehungsweise um Bekanntgabe der Aussteckung der Baulinien wurden überreicht:

11. Bezirk: Simmeringer Hauptstraße 71, Einl.-Z. 167, Simmering, von Alois und Theresia Ladner (2285).
- " " Simmeringer Lände, Einl.-Z. 700, Simmering, vom städtischen Elektrizitätswerke (2294).
18. Bezirk: Michaelerstraße 11, von Jng. Franz Schlarbaum (3554).
- " " Rathstraße 37, von der Feuerwache Neustift am Wald (3560).

— Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 23 b, 2925.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten
für den Wohnhausbau 14. Diefenbachgasse 49.

Anbotverhandlung am 22. September, 9 Uhr, in der M. Abt. 23 b,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23 b, 2946.

Schlosser (Beschlag) arbeiten
für den Wohnhausbau 9. D'Orsaygasse.

Anbotverhandlung am 22. September, 1/10 Uhr, in der M. Abt. 23 b,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23 b, 2943.

Malerarbeiten
für den Wohnhausbau 2. Radlingerstraße 21.

Anbotverhandlung am 22. September, 1/2 10 Uhr, in der M. Abt. 23 b,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23 b, 2945.

Zimmermalerarbeiten
für den Wohnhausbau 13. Hüttelbergstraße 7.

Anbotverhandlung am 22. September, 3/4 10 Uhr, in der M. Abt. 23 b,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 27 b, 5607.

Wohnhausbau 3. Nikolausplatz, Bauteil C.

Anbotverhandlung am 22. September, 10 Uhr für die Gas- und Wasserleitungsinstallation, 11 Uhr für die elektrische Installation, in der M. Abt. 27 b, 1. Rathaus, Stiege 8, beziehungsweise 10, Mezzanin, Tür 21.

M. Abt. 27 b, 5669.

Wohnhausbau 14. Graumanngasse 31/33.

Anbotverhandlung am 23. September, 9 Uhr für die Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr für die elektrische Installation, in der M. Abt. 27 b, 1. Rathaus, Stiege 8, beziehungsweise 10, Mezzanin, Tür 21.

M. Abt. 31, 3486.

Kanalneubau am Inneren Mariahilfer Gürtel von Dr.-Nr. 6 bis Dr.-Nr. 14 im 6. Bezirke.

Kostenanschlag (Tarifpreise 1912): Erd- und Baumeisterarbeiten 3573 K.

Anbotverhandlung am 23. September, 10 Uhr, in der M. Abt. 31,
7. Hermannngasse 24/28.

Lichtpausen- und Plandruckanstalt
Liepollt & Sally
Wien VI., Stiftgasse 21. Tel. 35428
ALLE ARTEN ZEICHNUNGEN WERDEN MASZ STÄBLICH GENAU, EIN- UND MEHRFÄRBIG, PROMPT UND SAUBER GEDRUKT. RIESENFORMAT 120-170 cm
TECHNISCHE PAPIERE ZU FABRIKPREISEN
MUSTERBUCH KOSTENLOS

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verlässlich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden.

Rietschel & Henneberg Ges. m. b. H.

ZENTRALHEIZUNGEN
LÜFTUNGEN
SANITÄRE ANLAGEN

1906

Wien, VI., Windmühlgasse 1 — Tel. 84-28

Kalendarium.

Die in Klammern beigefetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

- 15. September, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 9. Lustlandlgasse (Heft 72).
- 1/2 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 3. Schrottgasse (Heft 72).
- 19. September, 9 Uhr. (M. Abt. 25 b.) Zentrale Waschküchen- und Badeanlage in der Wohnhausgruppe 21. Voltagasse (Heft 72).
- 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Schlosser(Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 19. Heiligenstädter Straße, 2. Teil (Heft 73).
- 1/2 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 16. Brühlgasse 34 (Heft 73).
- 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 16. Thalheimerergasse 44 (Heft 73).
- 1/2 11 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 9. D'Orsaygasse (Heft 73).
- 11 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 2. Hartortstraße 3 (Heft 73).
- 1/2 12 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 2. Ybbsstraße 31/33 (Heft 73).
- 20. September, 1/2 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Ziegeldederarbeiten für den Wohnhausbau 16. Brühlgasse 45/47 (Heft 73).
- 22. September, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 14. Diefenbachgasse 49 (Heft 74).
- 1/4 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Schlosser(Beschlag)arbeiten für den Wohnhausbau 9. D'Orsaygasse (Heft 74).
- 1/2 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 2. Radingerstraße 21 (Heft 74).
- 3/4 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermalersarbeiten für den Wohnhausbau 13. Hüttelbergstraße 7 (Heft 74).
- Wohnhausbau 3. Nikolausplatz, Bauteil C. (M. Abt. 27 b.) 10 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 11 Uhr elektrische Installation (Heft 74).
- 23. September. Wohnhausbau 14. Graumanngasse 31/33. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr elektrische Installation (Heft 74).
- 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalneubau am Inneren Mariahilfer Gürtel von Dr.-Nr. 6 bis Dr.-Nr. 14 im 6. Bezirke (Heft 74).
- 29. Oktober, 10 Uhr. (M. Abt. 33.) Bau der Hafensbrücke über den Donaukanal zwischen 11. und 2. Bezirk (Heft 69).

Ergebnisse.

Die mit *) bezeichneten Angebote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Wohnhausbau 16. Brühlgasse 34.*)

Anbotverhandlung am 8. September.

Es offerierten in Schilling für die Schlosserarbeiten: C. H. Rippl & Komp. 9188; Ignaz Krausz & Komp. 9748; D. Willisch & C. Hauschka 10.989-60; Karl Moser 9277; „Wiemeq“ 10.795-40; Franz Moser 4307-80 (nur Beschlag); Vinzenz Babinsky 4463 (nur Beschlag); Franz Kurzbauer 10.990-50; Karl Neumeier 9851-40; Anton Wiesers Söhne 9752-61;

für die Anstreicherarbeiten: Hans Egon Groß 3986-50; Eisenschuhgesellschaft 5855-35; Karl Vogl & Komp. 3794-40; Franz Jilek sen. 4349; Josef Hrehorowicz 4153-50; Karl Hanel 4117; Rudolf Jüttner 4147-20; Ignaz Desterreicher 3863-50; Edmund Lang 4041-34; Anton Hochreiter 4528-80; Karl Moor 4043-50; Leopold Spiller 4416; Josef Forstner 3942; Johann Fuchs 3567-80; Anton Schafarik 4370-50; Eduard & Rudolf Koczvera 4050; „Austria“ 3968-40; A. Hellh 3840-40; Karl Bazant 4271-25; Emil Staschek 4063-90; Franz Eigner 4166; Otto Roth 4177-10; Franz Jilek jun. 4155; Heinrich Ritter 3908; Oskar Wibel 3738-50; Leopold Mayer 3898; Heinrich Rumpel 3618-70; Franz Niedls Witwe 4173-50; Ing. Langfelder & Komp. 4073; Josef Miza 3686-90; Franz Webl 4075-10; Alois Bernhard 3899; Zuderberg & Komp. 4461-80; Alois Danek 3856-55; Alois Düller 3951-70; Rudolf Wadler 3862-50; Ludwig Kubiczek 3782-30; Anton Mischka 4362-50;

für die Spenglerarbeiten (a = mit Blech, b = ohne Blech): S. Lefnár a 2727-20, b 1279-70; Karl Schuhmann a 2705, b 1556-90; Hermann Gastel a 2676-70, b 1337-70; Ing. Gustav Roscher a 3040, b 1796; Anton Neukirch a 2657-02, b 1305-75; Leopold Kopriva & Sohn

a 2860-40, b 1550; Josef Wellner a 2749-90, b 1447; Friedrich Katlein a 2892-50, b 1603-40; Johann Schuster a 2674-80, b 1200-40; Karl Hauke a 3622-50, b 1639; Ignaz Stoppel a 2911, b 1528-50; „Wiemeq“ a 2892-50, b 1502; Alois Badstöber a 2793-30, b 1292-80.

Wohnhausbau 2. Ybbsstraße 40/42.*)

Anbotverhandlung am 8. September.

Es offerierten in Schilling für die Schlosserarbeiten: C. H. Rippl & Komp. 19.391; D. Willisch & C. Hauschka 18.821-33; Karl Moser 17.403-50; Franz Moser 9884-60 (nur Beschlag); Vinzenz Babinsky 10.195-20 (nur Beschlag); Franz Kurzbauer 19.562-50; „Wiemeq“ 18.819-03; Anton Wiesers Söhne 17.765-19; Wenzel Ritz 17.314-50; Wilhelm Schmidt 17.200-30; Karl Woda 18.244;

für die Spenglerarbeiten (a = mit Blech, b = ohne Blech): Karl Schuhmann a 6690-25, b 3493-20; Hermann Gastel a 6342-70, b 2813-80; Gustav Roscher a 7260, b 3692; Anton Neukirch a 7548-01, b 4154-60; Leopold Submer a 6840-20, b 3879-34; Josef Wellner a 6614-20, b 3159; Friedrich Katlein a 7040-50, b 3372-50; Johann Schuster a 6853-50, b 2781-84.

Wohnhausbau 16. Thalheimerergasse 44.*)

Anbotverhandlung am 8. September.

Es offerierten in Schilling für die Schlosserarbeiten: C. H. Rippl & Komp. 9138; Ignaz Krausz & Komp. 9107; D. Willisch & C. Hauschka 10.663-60; Karl Moser 8078; „Wiemeq“ 10.279-30; Franz Moser 3913-50 (nur Beschlag); Vinzenz Babinsky 4182 (nur Beschlag); Franz Kurzbauer 10.269-30; Karl Neumeier 9482;

für die Spenglerarbeiten (a = mit Blech, b = ohne Blech): S. Lefnár a 2727-20, b 1279-70; Karl Schuhmann a 2705, b 1556-90; Hermann Gastel a 2676-70, b 1337-90; Ing. Gustav Roscher a 3040, b 1796; Anton Neukirch a 2657-02, b 1305-75; Leopold Kopriva & Sohn a 2860-40, b 1550; Josef Wellner a 2749-90, b 1447; Friedrich Katlein a 2892-50, b 1603-40; Johann Schuster a 2674-80, b 1240; Karl Hauke a 3622-50, b 1639; Ignaz Stoppel a 2911, b 1528-50; „Wiemeq“ a 2892-50, b 1502; Alois Badstöber a 2793-30, b 1292-80;

für die Anstreicherarbeiten: Hans Egon Groß 3986-50; Eisenschuhgesellschaft 4053-30; Karl Vogl & Komp. 3794-40; Franz Jilek sen. 4369; Josef Hrehorowicz 4153-50; Karl Hanel 4117; Rudolf Jüttner 4147-20; Ignaz Desterreicher 3863-50; Edmund Lang 4019-14; Anton Hochreiter 4528-80; Karl Moor 4043-50; Leopold Spiller 4416; Josef Forstner 3942; Johann Fuchs 3567-80; Anton Schafarik 4370-50; Eduard & Rudolf Koczvera 4050; „Austria“ 3968-40; A. Hellh 3840-40; Karl Bazant 4271-27; Karl Wopalensky 4156-60; Emil Staschek 4063-90; Franz Eigner 4166; Otto Roth 4177-10; Franz Jilek jun. 4155; Heinrich Ritter 3908; Oskar Wibel 3738-50; Leopold Mayer 3898; Heinrich Rumpel 3618-70; Franz Niedls Witwe 4173-50; Ing. Langfelder & Komp. 4073; Josef Miza 3686-90; Franz Webl 4075-10; Alois Bernhard 3899; Zuderberg & Komp. 4461-80; Alois Danek 3856-55; Alois Düller 3951-70; Rudolf Wadler 3862-50; L. Kubiczek 3792-30; Matthäus Stanko 3758

Wohnhausbau 9. Müllnergasse.*)

Anbotverhandlung am 9. September.

Es offerierten in Schilling für die Schlosser(Beschlag)arbeiten: C. H. Rippl & Komp. 6965; Franz Duci 7159-98; „Wiemeq“ 6337-10; Karl Woda 6581-60; D. Willisch & C. Hauschka 6713-80; Karl Moser 6523-66; Vinzenz Babinsky 6136; Franz Moser 5679-10; Wenzel Ritz 5581-50; Ignaz Krausz & Komp. 5809; Franz Kurzbauer 6394-70;

für die Anstreicherarbeiten: Hans Egon Groß 5890; Eisenschuhgesellschaft 5569; Franz Jilek sen. 5591; Karl Hanel 5564; Rudolf Jüttner 5924; Josef Hrehorowicz 5782; Ignaz Desterreicher 5626; A. Hellh 5761; Karl Bazant 5662-90; Karl Vogl & Komp. 5426; Franz Eigner 5747; Otto Roth 5691; Heinrich Ritter 5994; Engelbert Stepanek 5511; Franz Niedls Witwe 5750-40; Anton Schafarik 6151; Josef Forstner 5342-30; Rudolf Wümel 5796; Heinrich Rumpel 5271; Franz Jilek jun. 5742; Leopold Mayer 5533; Anton Hochreiter 5794-80; Leopold Spiller 5491-40; Johann August Schöpflin 5424; Alois Düller 5380-30; Hugo Riba 5723; Alois Bernhard 6363; Edmund Lang 5795; Johann Fuchs 5643; Zuderberg & Komp. 6193; Eduard & Rudolf Koczvera 5942; Matthäus Stanko 5468; Josef Knoller 5662-40; Emanuel Hadac 5794; „Grundstein“ 6785-30; A. Danek & M. Fischer 5409-50; Ing. Langfelder & Komp. 5548; Franz Webl 5831-10; Karl Moor 5619; Rudolf Wadler 5545; L. Kubiczek 5341.

Spiegel- und Tafelglas-Niederlage

Hermann Dénes

V., Hamburgerstraße Nr. 5.—7. Detail-Verkauf: I., Maysedergasse Nr. 2.

Bau- und Portal-Verglasungen. — Größtes Lager in Spiegelglas blank und belegt, Spezialglas, Solin- und Tafelglas, Ornament-Schnürl-Drahtglas etc., etc. — Fußbodenplatten jeder Stärke, Dachfalz-Ziegeln. Telephone: 60-30, 60-33, 71-208. 2040

Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 2. Wolmutstraße.*)

Anbotverhandlung am 9. September.

Es offerierten in Schilling: Zimmerei Wienerberg 31.795; Alois Fritsch & Sohn 28.822; Wiener Holzwerke 20.878; Anton Muth 22.005; Josef Nawratil 22.606; W. F. Sommer 20.525; Gebrüder Schwarzhuber 24.029-20; Leopold Gartner 20.674-60; „Jba“ 21.553; Rudolf Horak 20.247.

Wohnhausbau 9. Luftlandgasse.*)

Anbotverhandlung am 10. September.

Es offerierten in Schilling für die Schlosser (Beschlag)-arbeiten: „Wiemeq“ 33.675; Wenzel Klit 40.979-50; Johann Lodek 43.593; E. S. Ripl & Komp. 56.320; Franz Moser 27.702-90; Vinzenz Vabinsky 29.332-10; Willisch & Hauschka 34.536-34; Karl Woda 37.504-26; Karl Moser 33.449-10; Ignaz Krausz & Komp. 38.063-30; Karl Nowak 38.171-35; Johann Sommer 42.174-20;

für die Dachdeckerarbeiten: Neufirch & Götzinger 5090; Vinzenz Pösch 4244; Hugo Rückwa 5455; Hans Heigl 4595; Leopold Haumer 8180; Leopold Riccius 4250; Johann Güttlings Witwe & Sohn 4050; Josef Brunner 4090.

Spenglerarbeiten für den Kindergarten 16. Sandleiten.*)

Anbotverhandlung am 12. September.

Es offerierten in Schilling (a = mit Blech, b = ohne Blech): Leopold Hubmer a 1117-45, b 524-50; Georg Kriskan a 1498-90, b 715; S. Lefnár a 1286-50, b 345; Karl Schuhmann a 1423, b 676-50; Karl Haufe a 1341, b 605; „Wiemeq“ a 1350, b 540; Ignaz Stoppel a 1350, b 540; Friedrich Kallein a 1375, b 573; Johann Schuster a 1307-10, b 475; Hermann Haffel a 1198-50, b 461; Anton Neufirch a 1238-75, b 489-25.

**Original „BOMMER“ Pendeltür- und Federbänder**
aus Stahl blank, Messing, Bronze, Tombac etc.

Marke von Weltruf
Nur jene Bänder, welche
nebigel durch Namens-
und Firmenrecht,
auch Markenrecht,
gesetzlich geschützte
Fabrikmarke tragen,

Ges. gesch. dürfen mit dem Namen
„BOMMER“
bezeichnet werden.
Baubeschläge jeder Art
und Spezialbeschläge



Wolfär & Molnár, Wien, VI., Linke Wienzeile 40. (Tel. 176)

Wohnhausbau 3. Nikolausplatz.*)

Anbotverhandlung am 12. September.

Es offerierten in Schilling für die Anstreicherarbeiten: Emil Staschel 120.260; Edmund Lang 111.842; Karl Wopalensky 116.581; Karl Hanel 110.816; A. Helly 107.093; Engelbert Stepanek 109.348; Matthias Stanko 103.835; Karl Ergenz jun. 117.785; Karl Bazant 111.323-30; Karl Moor 109.078; „Austria“ 105.338; Robert Blümel 113.530; Ignaz Desterreicher 105.415; Johann Wdamek 113.532; Johann August Schöpflin 119.456; Alois Düller 105.996-60; Heinrich Ritter 111.203; Alois Kolb 118.550; Franz Signer 117.064; L. Kubiczek 105.656; Karl Röhler 105.035; Josef Drebrowicz 110.526; Hans Egon Groß 114.728; Josef Forstner 103.550; Anton Hochreiter 110.928; Wilhelm Poppe 108.591-60; Anton Schafarik 105.800; Eisenschuttfabrik 110.013; Eduard und Rudolf Koczera 135.618; Zuderberg & Komp. 106.055; Karl Vogel & Komp. 98.647; Franz Wedl 107.499-50; A. Danek & M. Fischer 107.058; Alois Bernhard 104.120; Rudolf Zittner 117.868; für die Schlosser (Beschlag)arbeiten: „Wiemeq“ 119.594-40; Josef Hamata 118.010-54; Robert Klappholz & Komp. 115.445-96; D. Willisch & E. Hauschka 120.531-26; Anton Wiesers Söhne 123.651-54; Karl Moser 109.980-60; Ignaz Krausz & Komp. 111.981; E. S. Ripl & Komp. 117.047; Vinzenz Vabinsky 126.849-80; Franz Moser 112.623-10; Karl Nowak 120.837-45; Karl Woda 128.375-70.

Glasarbeiten für den Wohnhausbau 16. Pfeninggasse.*)

Anbotverhandlung am 12. September.

Es offerierten in Schilling (a = mit Glas, b = ohne Glas): Raimund Steininger a 8120, b 3755; Ferdinand Buger a 5380, b 3620-80;

Anton John a 7877, b 4283; Fritz Hascha a 6348, b 4076; Franz Hrbel a 13.730, b 3810; Josef Ranfks Witwe & Sohn a 8578, b 3778; Karl Rücker b 3216; Ludwig Hrbel a 12.200, b 3295; Johann Rührer a 9849, b 3349; Franz Wagner b 3542; Matthias Wanißch b 4080; Gottlieb Zirafel a 14.529, b 3389; Stephan Konstantinowits a 14.170, b 4026.

Kundmachungen.

Kanalräumungsgebühren ab 1. September 1927.

Die Kanalräumungsgebühren erfahren für den Monat September 1927 keine Veränderung gegenüber dem Vormonate und betragen daher das 30fache des Augustmonatszinnes 1914, beziehungsweise des der Bemessung der Wohnbausteuer zugrundegelegten Monatsmietzinnes. (M. Abt. 31, 100.)

Wiederbelegung von Schachtgräbern auf dem Hekendorfer Friedhofe.

Nach dem 15. Oktober 1927 werden die Schachtgräber der Gruppen 9 und 10 des Hekendorfer Friedhofes wiederbelegt. Enterbungen von Leichenresten aus diesen Gruppen sind nur vor der Wiederbelegung zulässig; die diesbezüglichen Gesuche sind bis längstens Ende September 1927 bei der M. Abt. 12 (1. Rathausstraße 9) einzubringen. Auf verspätet überreichte Ansuchen wird keine Rücksicht genommen. Nach dem 15. Oktober 1927 werden von diesen Gräbern die Grabkreuze auf Kosten und Gefahr der Eigentümer abgeräumt und an entsprechender Stelle gelagert. Sie werden binnen Jahresfrist jenen Parteien ausgefolgt, die ihr Eigentumsrecht entsprechend nachweisen und die der Gemeinde Wien erwachsenen Auslagen ersetzen. Ueber den verbleibenden Rest verfügt die Gemeinde Wien nach freiem Ermessen. (M. Abt. 13 a, 2399.)

Verkehrsregelung in der Wattgasse im 16. Bezirke.

Auf Grund der §§ 80 und 114 des Verfassungsgesetzes der Bundeshauptstadt Wien vom 10. November 1920, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 1, wird verordnet: Im engen Teile der Wattgasse im 16. Bezirke, das ist vom Hause Dr.-Nr. 3 nächst der Thaliastraße an bis zur Ottakringer Straße, dürfen Fuhrwerke nur in langsamem Tempo fahren. Bei nassem Wetter ist das Tempo derart herabzusetzen, daß ein Bespritzen der Passanten und der Häuserfronten vermieden wird. Uebertretungen dieser Verordnung werden mit Geldstrafen bis zu 200 S oder mit Arrest bis zu 14 Tagen geahndet. (M. Abt. 52, 1906; Kundmachung vom 19. August 1927.)

Durchführung des Tierseuchenübereinkommens mit der Tschechoslowakei.

Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft hat mit dem Erlasse vom 30. Juli 1927, Z. 25432—Bl. V/1927, betreffend die Durchführung des Tierseuchenübereinkommens mit der Tschechoslowakei unter anderem nachstehendes anber eröffnet:

Beim Abschluß des Zusatzabkommens vom 23. Juli 1927 zum Handelsübereinkommen zwischen Oesterreich und der Tschechoslowakei vom 4. Mai 1921, B.-G.-Bl. Nr. 853 ex 1922, wurden auch Änderungen zum geltenden Tierseuchenübereinkommen (Anlage C zu Artikel XII des Handelsübereinkommens) vereinbart. Diese Vereinbarungen sind als Verordnung der Bundesregierung im B.-G.-Bl. Nr. 234 verlaublich worden und am 10. August 1927 in Wirksamkeit getreten. Da die Bestimmungen des Tierseuchenübereinkommens lediglich auf Herkunft eines der vertragsschließenden Teile Anwendung finden, darf die Herkunft der Tiere aus dem Gebiete eines der vertragsschließenden Teile im gegenseitigen Verkehre künftighin nur dann bescheinigt werden, wenn Klauteniere mindestens drei Monate und Einhufer mindestens einen Monat in dem betreffenden Gebiete aufenthältlich gewesen sind. Die vorgeschriebenen amtstierärztlichen Bescheinigungen sind auf den Ursprungszeugnissen (Wichpässen) nunmehr nach vorliegendem Muster (Beilage 1) auszufüllen, wobei sorgfältigst darauf zu achten ist, ob die zur Ausfuhr gelangenden Tiere zur Weiterhaltung oder zur Schlachtung bestimmt sind.

Beim Abschluß des neuen Zusatzabkommens sind die mit dem h. o. Erlasse vom 16. Jänner 1925, Z. 6036/15, bekanntgegebenen Bestimmungen über die Einfuhr von Zucht- und Nutztieren sowie Pferden nach der tschechoslowakischen Republik im wesentlichen unverändert geblieben. Mit Rücksicht auf die vorstehenden Bestimmungen über die Ausstellung der

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Glasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien
Städtische Versicherungs-Anstalt
Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8
Telephon: 67-5-40 Serie

Auto-
Gasco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

Herkunftsbescheinigung der Tiere entfällt in Zukunft die in dem genannten h. o. Erlasse vorgeschriebene gemeindeämliche Bestätigung. Der mit der Abfertigung der Transporte betraute staatliche oder von der Staatsbehörde besonders hierzu ermächtigte Tierarzt hat jedoch wie bisher auch künftig zu bestätigen, daß die auszuführenden Tiere einer der nachstehend angeführten Rassen und welcher angehören. Bei Zucht- und Kührindern: Simmenthaler, Braunvieh, zu welchem auch die Montafoner, die Allgäuer und die Oberinntaler gehören; Pinzgäuer, Murbodner, Mariahofervieh einschließlich des Kärntner Blondviehs, Ennstaler Scheden, Waldviertler. Bei Pferden: Noriker, sowie Pferde des österreichischen Gefüßschlages (Warmblütler).

Die Ausstellung der Ursprungszeugnisse für tierische Rohstoffe und Gegenstände, die Träger des Ansteckungstoffes von Tierseuchen sein können, hat nach beiliegendem Muster (Beilage 2) zu erfolgen. Bei Sendungen von Fleisch und Fleischzeugnissen ist die vorgeschriebene Bescheinigung durch einen behördlichen Tierarzt nicht außer Acht zu lassen. Alle aus den Gebieten des einen vertragschließenden Teiles in das Gebiet des anderen Teiles zur Einfuhr gelangenden Tiere unterliegen den im Einfuhrlande geltenden veterinärpolizeilichen Vorschriften.

Die zur Schlachtung bestimmten Tiere (Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine und Pferde) können nach allen öffentlichen, veterinärpolizeilich überwachten und mit den gehörigen Einrichtungen versehenen Schlachthäusern und Schlachtviehmärkten gebracht werden. Hiefür kommen bis auf weiteres die in der Beilage 3 verzeichneten Schlachthäuser und Schlachtviehmärkte in Betracht. Derartige Tiere sind stets der schleunigen Schlachtung zuzuführen, worauf besonders zu achten sein wird. Selbstverständlich muß vorausgesetzt werden, daß derlei Einfuhren nur unter Beachtung des vorhandenen Fassungsraumes der in Betracht kommenden Schlachthäuser erfolgen, widrigenfalls sich von veterinärpolizeilichen Standpunkte die Notwendigkeit ergibt, auf Kosten und Gefahr der Parteien über diese Sendungen anderweitige Dispositionen zu treffen.

Aus seuchenfreien Gemeinden der auf Grund des Artikels 5 gesperrten Gebiete stammende Schlachttiere (Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine und Pferde) können nach den öffentlichen, veterinärpolizeilich überwachten und mit den gehörigen Einrichtungen versehenen Schlachthäusern in Wien, St. Marg. und Wiener-Neustadt sowie nach der Kontumazanlage in Wien, St. Marg. zur sofortigen Schlachtung eingeführt werden. In diesen Fällen ist sonach auf den Ursprungszeugnissen nur die Seuchenfreiheit der betreffenden Gemeinden entsprechend amtstierärztlich zu bescheinigen.

Für alle anderen Tiere, die aus der Tschechoslowakei nach Oesterreich eingeführt werden, haben bis auf weiteres nachstehende veterinärpolizeiliche Vorsichtsmaßnahmen strengste Anwendung zu finden: 1. Alle zur Einfuhr gelangenden Rinder, die nicht zur Schlachtung bestimmt sind, müssen beim Grenzübertritte auf Kosten der Partei im Sinne des h. o. Erlasses vom 29. März 1927, Z. 35260—Wt. V ex 1926, gekennzeichnet werden. Diese Kennzeichen sind auf den einzelnen Viehpässen zu vermerken. Die einführenden Parteien sind verpflichtet, bei der Kennzeichnung Beihilfe zu leisten. 2. Rinder, Schafe und Ziegen sind einer 14tägigen, Schweine einer 40tägigen amtstierärztlichen Observation, abgesehen von anderen Klautieren, auf Kosten der einführenden Partei im Bestimmungsorte zu unterwerfen. Sie dürfen erst nach Ablauf dieser Frist und nach anstandslosem amtstierärztlichen Befunde zum Verkehre zugelassen werden. 3. Hinsichtlich der zur Einfuhr gelangenden Schweine, die nicht zur Schlachtung bestimmt sind, bleibt es dem Ermessen des Amtes (Magistrates) überlassen, eine geeignete Kennzeichnung der Tiere beim Beginn ihrer Observation, falls dies zur Durchführung dieser Maßnahme für nötig erachtet wird, auf Kosten der Partei im eigenen Wirkungskreise anzuordnen. 4. Einfuhren, die nicht zur Schlachtung bestimmt sind, sind entweder beim Grenzübertritte oder unmittelbar nach ihrer Einbringung im Bestimmungsorte auf Kosten der einführenden Partei nach eingehender klinischer Untersuchung der Malleinagenprobe (Hautprobe) unter sorgfältigster Berücksichtigung der Bestimmungen der feinerzeitigen Erlasse vom 4. April 1917, Z. 15893, und 12. April 1919, Z. 8661, zu unterziehen. Sie dürfen erst dann in den Verkehre gebracht werden, wenn ein vollkommen sicheres Urteil über ihren seuchenunbedenklichen Gesundheitszustand vorliegt. Zur Durchfuhr bestimmte Einfuhren unterliegen nicht dem diagnostischen Verfahren.

Sache der Parteien wird es sein, bei der Einfuhr jener Tiere, für welche eine Observation vorgeschrieben ist, sorgfältigst darauf Bedacht zu nehmen, daß die für die einwandfreie Durchführung der Observation erforderlichen geeigneten Räumlichkeiten vorhanden sind. Eine Nichtbeachtung dieses Umstandes hätte für die Importeure unvermeidliche Weiterungen zur Folge, indem die Tiere über behördlichen Auftrag in das nächstgelegene öffentliche veterinärpolizeilich überwachte und mit den gehörigen Einrichtungen versehene Schlachthaus zur sofortigen Schlachtung dirigiert werden müßten. Fleisch und Fleischwaren unterliegen in ihrem Bestimmungsorte der vorgeschriebenen sanitätspolizeilichen Untersuchung. Für die Untersuchung, Beurteilung, weitere Behandlung und Kennzeichnung haben die hierüber bestehenden Vorschriften Anwendung zu finden. Abgesehen von den nach Artikel 2, Absatz 8 des Tierseuchenübereinkommens beizubringenden Zertifikaten muß aus sanitätspolizeilichen Gründen bei aus rohem Schweinefleisch hergestellten Lebensmitteln, die zum Genuße im ungekochten oder ungeratenen Zustande bestimmt sind, wie sogenannte Rohwürste (Nettwürste u. dgl.), Weßfäler Schinken u. dgl., der Nachweis vorliegen, daß die Waren aus Schweinefleisch hergestellt sind, das auf Erichinen untersucht wurde. Würste, die nach ihrer Zusammensetzung und Erzeugungsart als Salami anzusehen sind, fallen nicht unter diese Be-

stimmung. Die nach Artikel 5, Absatz 3 des Tierseuchenübereinkommens im Falle des Ausbruches von ansteckenden Tierkrankheiten an oder in der Nähe der Grenze zur Abwehr und Unterdrückung derselben zulässigen Beschränkungen und Verbote im Verkehre zwischen den beiderseitigen Grenzbezirken sind nur für die Dauer der Seuchengefahr aufrecht zu erhalten. Die Dauer der Seuchengefahr berechnet sich bis zu jenem Zeitpunkte, wo vom Tage der amtlichen Erklärung des Erlöschens der Seuche an die im Artikel 2 des Tierseuchenübereinkommens nunmehr festgesetzten Fristen abgelaufen sind.

Eine besondere Aufmerksamkeit wird, insbesondere von den Grenztierärzten, den hinsichtlich der Durchfuhr von lebenden Tieren, tierischen Rohstoffen und Gegenständen, die Träger des Ansteckungstoffes von Tierseuchen sein können, getroffenen Vereinbarungen zuzuwenden sein.

1. Die unmittelbare Durchfuhr von lebenden Tieren mittels Eisenbahn oder Schiff aus dem Gebiete des einen durch das Gebiet des anderen vertragschließenden Staates ist, soweit es sich um Herkunft eines der vertragschließenden Teile handelt und soweit die Tiere aus nicht gesperrten Gebieten stammen, an die für die Einfuhr geltenden Bedingungen (Vorliegen konventionsmäßiger Ursprungszeugnisse und anstandsloser grenztierärztlicher Befund) und an die weitere Voraussetzung geknüpft, daß Sicherheit besteht, daß das Bestimmungsland und etwaige Durchfuhrländer die Transporte übernehmen. Die unmittelbare Durchfuhr von frischem und zubereitetem Fleische, sonstigen tierischen Rohstoffen und Erzeugnissen aus dem Gebiete des einen durch das Gebiet des anderen vertragschließenden Teiles auf der Eisenbahn in plombierten, umschlossenen Wagen oder auf Schiffen in abgesonderten und verwahrten Räumen ist, soweit es sich um Herkunft eines der vertragschließenden Teile handelt, ohne Beschränkungen zulässig.

2. Aus einem dritten Lande durch die Gebiete des einen nach dem Gebiete des anderen ist die Durchfuhr zulässig: a) von lebenden Tieren, sobald bei der durchzuführenden Grenzkontrolle unter den Tieren keine der Anzeigepflicht unterliegende ansteckende Tierkrankheit konstatiert wird und die Einfuhr in das Bestimmungsland erlaubt ist, b) von frischem und zubereitetem Fleische sowie sonstigen tierischen Rohstoffen und Produkten in plombierten Wagen ohne Beschränkungen, falls die Einfuhr in das Bestimmungsland nach den jeweils bestehenden Vorschriften gestattet ist.

Vom Bestimmungslande darf die Einfuhr der zur Durchfuhr zugelassenen Tiere, tierischen Rohstoffe und Produkte unter keinen Umständen verweigert werden.

3. Aus einem dritten Lande durch die Gebiete beider vertragschließenden Teile kann die Durchfuhr a) von lebenden Tieren nur dann gestattet werden, wenn der beim Grenztritt in das Gebiet des für die Durchfuhr zuerst in Betracht kommenden vertragschließenden Teiles durchzuführenden Grenzkontrolle unter den Tieren keine der Anzeigepflicht unterliegende Tierkrankheit festgestellt wird und Sicherheit besteht, daß das Bestimmungsland und etwaige weitere Durchfuhrländer die Transporte übernehmen, b) von frischem und zubereitetem Fleische sowie sonstigen tierischen Rohstoffen und Erzeugnissen in plombierten Wagen oder auf Schiffen in abgesonderten und verwahrten Räumen nur dann zugelassen werden, wenn Sicherheit besteht, daß das Bestimmungsland und etwaige weitere Durchfuhrländer die Transporte übernehmen.

Selbstverständlich werden für den in den Punkten 2 und 3 genannten Verkehre auch jene Vorschriften zu berücksichtigen sein, die bei der Durchfuhr von Tieren und tierischen Rohstoffen aus dem Auslande durch Oesterreich Anwendung zu finden haben (§§ 4 und 6, T.S.G.).

Die in den Punkten 1 und 3 für die Zulassung der Durchfuhr zur Voraussetzung gemachte Bedingung der Sicherheit der Uebernahme der Transporte durch das Bestimmungsland und etwaige weitere Durchfuhrländer ist auf Grund der mit Italien, dem Deutschen Reiche, der Schweiz und Ungarn getroffenen Vereinbarungen gegeben, sobald die Einfuhr in die genannten Staaten entweder fallweise oder generell gestattet ist und die diesfälligen vorgeschriebenen Bedingungen erfüllt sind. (M.Abt. 43, 3682.)

Beilage 1.

Klausel der amtstierärztlichen Bescheinigung auf den Ursprungszeugnissen.

Für Einfuhren: Es wird hiemit bescheinigt, daß zur Zeit der Absendung im Herkunftsorte dieses bei der tierärztlichen Untersuchung unbedenklich befundenen Tieres eine anzeigepflichtige, auf Einfuhr übertragbare Krankheit nicht herrschte und daß auch weder im Herkunftsorte noch in den Nachbargemeinden die Beschälseuche innerhalb der letzten 40 Tage geherrscht hat.

Für Rinder: Es wird hiemit bescheinigt, daß zur Zeit der Absendung im Herkunftsorte dieses bei der tierärztlichen Untersuchung unbedenklich befundenen Tieres eine anzeigepflichtige, auf Rinder übertragbare Krankheit nicht herrschte und daß auch weder im Herkunftsorte noch in den Nachbargemeinden die Kinderpest und die Lungenseuche innerhalb der letzten sechs Monate und die Maul- und Klauenseuche innerhalb der letzten 21 Tage geherrscht haben.

Für Schweine: Es wird hiemit bescheinigt, daß zur Zeit der Absendung im Herkunftsorte dieses bei der tierärztlichen Untersuchung unbedenklich befundenen Tiere eine anzeigepflichtige, auf Schweine übertragbare Krankheit nicht herrschte und daß auch weder im Herkunftsorte noch in den Nachbargemeinden die Kinderpest, Schweinepest, Schweineseuche innerhalb der letzten 40 Tage und die Maul- und Klauenseuche innerhalb der letzten 21 Tage geherrscht haben.

Für Schafe: Es wird hiemit bescheinigt, daß zur Zeit der Abführung im Herkunftsorte dieser bei der tierärztlichen Untersuchung unbedenklich befundenen Tiere eine anzeigepflichtige, auf Schafe übertragbare Krankheit nicht herrschte und daß auch weder im Herkunftsorte noch in den Nachbargemeinden die Rinderpest innerhalb der letzten 6 Monate, die Pockenfeuche der Schafe innerhalb der letzten 40 Tage und die Maul- und Klauenfeuche innerhalb der letzten 21 Tage geherrscht haben.

Für Ziegen: Es wird hiemit bescheinigt, daß zur Zeit der Abführung im Herkunftsorte dieser bei der tierärztlichen Untersuchung unbedenklich befundenen Tiere eine anzeigepflichtige, auf Ziegen übertragbare Krankheit nicht herrschte und daß auch weder im Herkunftsorte noch in den Nachbargemeinden die Rinderpest innerhalb der letzten 6 Monate und die Maul- und Klauenfeuche innerhalb der letzten 21 Tage geherrscht haben.

Für Geflügel: Es wird hiemit bescheinigt, daß zur Zeit der Abführung im Herkunftsorte dieser bei der tierärztlichen Untersuchung unbedenklich befundenen Tiere eine anzeigepflichtige, auf Geflügel übertragbare Krankheit nicht herrschte.

Für zur Schlachtung bestimmte Tiere:

Für Rinder: Es wird hiemit bescheinigt, daß zur Zeit der Abführung im Herkunftsorte dieser bei der tierärztlichen Untersuchung unbedenklich befundenen Tiere eine anzeigepflichtige auf Rinder übertragbare Krankheit nicht herrschte und daß auch in den Nachbargemeinden die Rinderpest, die Lungenfeuche und die Maul- und Klauenfeuche nicht geherrscht haben.

Für Schweine: Es wird hiemit bescheinigt, daß zur Zeit der Abführung im Herkunftsorte dieser bei der tierärztlichen Untersuchung unbedenklich befundenen Tiere eine anzeigepflichtige auf Schweine übertragbare Krankheit nicht herrschte und daß auch in den Nachbargemeinden die Rinderpest, Schweinepest, Schweinefeuche und die Maul- und Klauenfeuche nicht geherrscht haben.

Für Schafe: Es wird hiemit bescheinigt, daß zur Zeit der Abführung im Herkunftsorte dieser bei der tierärztlichen Untersuchung unbedenklich befundenen Tiere eine anzeigepflichtige auf Schafe übertragbare Krankheit nicht herrschte und daß auch in den Nachbargemeinden die Rinderpest, die Pockenfeuche der Schafe und die Maul- und Klauenfeuche nicht geherrscht haben.

Für Ziegen: Es wird hiemit bescheinigt, daß zur Zeit der Abführung im Herkunftsorte dieser bei der tierärztlichen Untersuchung unbedenklich befundenen Tiere eine anzeigepflichtige auf Ziegen übertragbare Krankheit nicht herrschte und daß auch in den Nachbargemeinden die Rinderpest und die Maul- und Klauenfeuche nicht geherrscht haben.

Beilage 2.

Ursprungszeugnis

für tierische Rohstoffe und Gegenstände, die Träger des Ansteckungsstoffes von Tierseuchen sein können.

Gültig für zehn Tage.

Herkunft*) der Ware:

Land:

Verwaltungsbezirk erster Instanz:

Name und Wohnort des Versenders:

Bezeichnung der Ware:

Zahl der Packstücke:

Gewicht der Sendung:

Schwaige besondere Kennzeichnung:

Bestimmungsort der Ware:

Angabe des Weges bis zur Eintrittsstation:

....., den 192.....

(Marken, Plomben, Stempel)

(eventuell „siehe Frachtbrief“)

Die Ortsbehörde:

(Dienststempel)

Tierärztliche Bescheinigung für Fleisch und Fleischerzeugnisse:

Es wird hiemit bescheinigt, daß die in diesem Ursprungszeugnis angeführten Waren von Tieren stammen, die bei der vorgeschriebenen Beschau sowohl im lebenden Zustande als auch nach der Schlachtung von einem behördlichen Tierarzte für gesund befunden worden sind

....., den 192.....

Unterschrift des behördlichen Tierarztes und Stempel.

*) Als Herkunftsort gilt der Ort, wo die Gegenstände gewonnen werden, bei rohen Hörnern, Hufen, Klauen, Knochen sowie bei Stalldünger auch der Ort, wo die Gegenstände zusammengebracht werden; bei Fleisch gilt als Herkunftsort der Schlachtort der Tiere, von denen die Ware stammt.

Verzeichnis der Schlachtviehmärkte und Schlachthäuser.

Wien:

Schlachtviehmärkte: 1. Für Klautiere: Zentralviehmarkt St. Marg, Wiener Kontumazanlage. 2. Für Einhufer: Wiener Pferdemarkt, Wiener Kontumazanlage.

Schlachthäuser: 1. Für Rinder und Stechvieh mit Ausnahme von Schweinen: Schlachthof St. Marg, Schlachthof Weidling. 2. Für Schweine: Städtischer Schweineschlachthof St. Marg, Wiener Kontumazanlage. 3. Für Einhufer: Wiener Kontumazanlage.

Niederösterreich:

Schlachthäuser in Wiener-Neustadt und St. Pölten.

Oberösterreich:

Schlachthäuser in Linz und Wels.

Steiermark:

Schlachthäuser in Graz und Leoben.

Kärnten:

Schlachthaus Klagenfurt.

Tirol:

Schlachthaus Innsbruck.

Vorarlberg:

Schlachthaus Bregenz.

Böhmen:

Schlachtviehmärkte: Zentralviehmarkt Praha-Holešovice.

Schlachthäuser: Praha-Bubny jatek, As (Asch), Budejovice (Budweis), Ceska Lipa (Böhmisch-Tepla), Ceska Kamenice (Böhmisch-Kamnitz), Decin (Tetschen), Podmokly (Wodenbach), Duchcov (Dux), Smržovka (Morchenstern), Tannwald (Tannwald), Kladno, Liberec (Reichenberg), Louny (Laun), Most (Brüg), Mlada Boleslav, Plzen (Pilsen), Prazske Predmesti u Hardec Kralove, Rakovník, Rumburk (Rumburg), Stuknov (Schludenaau), Tabor, Teplice-Sanov (Tepliz-Schönaau), Turnov, Usti n (Sabem) (Aussig a. d. Elbe), Warnsdorf, Vysoke Myto.

Mähren:

Schlachtviehmärkte: Brno (Brünn) und M. Ostrava (Mährisch-Ostau).

Schlachthäuser: Brerov (Brerau), Moravska Ostrava (Mährisch-Ostau), Brno (Brünn), Kromeriz (Kremstier), Olomouc (Olmütz).

Schlesien:

Schlachthäuser: Bohumin (Oderberg), Opava (Troppau).

Slovenko:

Schlachthäuser: Bratislava (Preßburg), Kofive, Trencin.

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

2. August 1927.

Bracek Leopoldine Philomena, Handel mit Papier-, Schreib-, Galanterie- und Kurzwaren, 14. Delweingasse 23. — Domanits Marie, Gemischtwarenhandel, 9. Vindergasse 4. — Drucker Markus, Handel mit Bekleidungsartikeln aller Art, Textilwaren und Wohnungseinrichtungsgegenständen, 20. Treustraße 8. — Egl Marie, Wäschewarenherzeugung, 4. Belvederegasse 27. — Flandorfer Josef, Handel mit Brennmaterialien, 15. Stiegegasse 10. — Gieldzinski Eduard, Alleinhaber der protokollierten Firma G. Gieldzinski, fabrikmäßige Erzeugung von Klein(Roll)bahnmaterialien, Baugeräten u. einschlägigen Artikeln, 14. Linke Wienzeile 262. — Graf Johann, Gastwirt, 16. Waidäckergasse 21. — Hannaf Franz, Vertrieb von Rabattmarken, 4. Rechte Wienzeile 35. — Gutterer Johann, Photographengewerbe, mit Ausschluß der Porträtphotographie, 16. Koppstraße 26. — Niechtreiber Emanuela, Lastfuhrwerksgewerbe, 16. Koppstraße Nr. 56, Stall: 16. Thaliastraße 104. — Koesler Henriette, Fremdenbeherbergungsgewerbe, 9. Müllnergasse 5. — Koritschan Hilda, Branntwein- und Teeschankgewerbe, 14. Märzstraße 37. — Bischa Franz, Lastautotransportunternehmung, 14. Pouthongasse 19, Garagierung: 13. Speisfinger Straße 45. — Litynski Komuald, Kaffeeschanker, 21. Brünner Straße 55. — Menrath Marie, Handel mit Wurst- und Selchwaren, 4. Raschmarkt, Stand 213. — Michilewitsch Peisach, Landschaftsphotograph, 4. Favoritenstraße 27 a. — Nigl Johann, Gastwirt, 9. Kinderspitalgasse 12. — Ockermüller Marie, Halten einer elektrischen Wäschecolle, 9. Türkenstraße 21. — Rath Christine, Lebensmittel- und Konsumwarenvertrieb, 16. Brunnengasse 3. — Scherzer Johann, Gemischtwarenhandel, 4. Wiedner Hauptstraße 10. — Schmidtberger Marie, Marktfahrergewerbe, 4. Favoritenstraße 70. — Schwann Emma, Massagegewerbe, 4. Schikanedergasse 11. — Sina Adelheid, Gemischtwarenhandel, 14. Grenzgasse 5. — Stanzl Karl, Kleinfuhrwerker, 4. Favoritenstraße 37. — Szirmai Marie, Marktvorkaufhandel, 4. Raschmarkt 397. — Warenhaus Edmund Weiss, Handel mit

Textil- und Modewaren, Schneiderzugehör, Teppichen, Vorhängen, Herren- und Damenhüten, Wäschewaren, Schuhen, Herren- und Damenkonfektion und einschlägigen Artikeln, 14. Ullmannstraße 51. — Weninger Aloisia, Viktualienverschleiß, 16. Neulerchenfelder Straße 73, Hausflur. — Zaitzschel Josefine, Handel mit Obst, Gemüse, Hülsenfrüchten, Eiern und Butter, 14. Meißelmarkt, Stand 153.

3. August 1927.

Bauer Marie, Uebernahme von Putzwäsche und Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 10. Senefeldergasse 16. — Verdach Heinrich, Gemischtwarengroßhandel, 2. Große Mohrengasse 23. — Verdach Heinrich, Agentur an der Börse für landwirtschaftliche Produkte, 2. Große Mohrengasse 23. — Brauneis Felix, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 2838, 5. Rechte Wienzeile 91. — Dr. Geymeyer Hermann, Konzession zur Vertilgung von Ratten, Mäusen, schädlichen Insekten und dergleichen durch gifthaltige Mittel sowie durch Blausäureausgasungen und Ausgasungen ähnlicher gifthaltiger Gase, 3. Rajumofskygasse 1. — Dratler Samuel, Marktfahrer, 2. Rembrandtstraße 21. — Eder Barbara, Handel mit Kurz-, Galanterie- und Wirtwaren, 14. Schwendermarkt, Stand 2. — Epstein Jaak Ber, Handel mit Papier, Spielwaren, Parfumerie- und Haushaltungsartikeln und Schreibrequisiten, 2. Untere Augartenstraße 23. — Frey Georg, Glaschleifer, 20. Karajangasse 5. — Gottwald Marie, Vermietung von Fahrrädern (ausschließlich Motorräder), 19. Biedergasse 1. — Gröger Benedikt, Erzeugung von Webwaren, 14. Dabergasse 10. — Grubhy Siegmund, Handel mit Textilwaren, 2. Laborstraße 12, Zimmer 19, Hotel Stephanie. — Hoser Rudolf, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 504, 9. Althanplatz. — Karlsruher Israel, Gemischtwarenhandel im großen, 2. Obermüllnerstraße 5/19. — Knoblich Antonie, Gastwirts-gewerbe, 2. Ausstellungstraße 5. — Knoblich Antonie, Handel mit Kanditen, Zuderwaren, Bäckereien, Schokoladen, Gefrorenem, Fruchtsäften, Sodawasser und Kracherln, 2. Engerthstraße 196. — Koliba Marie, Markt-viktualienhandel, 2. Markt am Volkertplatz, Stand 58. — Kratochwil Karl, Musikalienhandel, 2. Pasmanitengasse 25. — Majetic Matthias, Marktfahrer, 14. Kauerhof, 9. Stiege, Tür 16. — Michael Josef, Friseur- und Rasierergewerbe, 17. Schumanngasse 59. — Müllner Gregor, Lastfuhrwerker, 17. Ladnergasse 53. — Delindustriegesellschaft, A.-G., Handel mit gift-haltigen Pflanzenschutzmitteln, 20. Traisengasse 22. — Ostermayer Friede-riche, das auf Frauen- und Kinderkleider beschränkt, gemeinslich von Frauen betriebene Kleidermachergewerbe, 19. Hartäckerstraße 20. — Piačel Theresia, Lastfuhrwertsgewerbe, 2. Vorgartenstraße 215/23. — Piačel Theresia, Markt-viktualienhandel, 2. Vorgartenstraße 55/56. — Ritz Franz, Steinmetzmeister, 11. Kaiser-Ebersdorfer Straße 8. — Schmalvogel Anton, Gastwirt, 10. Johannitergasse 1. — Schubert Theresie, Handel mit Damen-hüten, Wäsche, Textil- und Wirtwaren, 2. Karmelstergasse 7. — Sonneel Marie, Handel mit Kanditen, 2. Heinestraße 30. — Stratath Johann, Metallschleifer, 5. Margaretenstraße 122. — Träger Adolf, Konditorei-waren- und Fruchtsäfteverschleiß, 19. Döblinger Hauptstraße 54, Sport-platz. — Traube Olga, Gast- und Schankgewerbe, 20. Klosterneuburger Straße 57. — Veit Josef, Gastwirt, 2. Fugbachgasse 7. — „Wat“, Wiener Automobil-Taxameter- und Verkehrsaktiengesellschaft, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 1688, 7. Andreasgasse 2; Nr. 1689 7. Andreas-gasse 2; Nr. 1690 7. Neustiftgasse; Nr. 1691 7. Neustiftgasse; Nr. 1692 7. Neustiftgasse; Nr. 1693 7. Neustiftgasse; Nr. 1694 7. Neustiftgasse; Nr. 1695 2. Praterstraße 8; Nr. 1697 2. Valeriestraße; Nr. 1698 2. Prater-straße 8; Nr. 1699 3. Woerhavgasse; Nr. 1700 2. Praterstraße 8; Nr. 1701 2. Obere Donaustraße 47; Nr. 1703 4. Rechte Wienzeile 19/21; Nr. 1706 4. Rechte Wienzeile 19/21; Nr. 1707 4. Rechte Wienzeile 19/21; Nr. 1708 4. Rechte Wienzeile 19/21; Nr. 1709 4. Rechte Wienzeile 19/21; Nr. 1712 1. Ebendorferstraße; Nr. 1713 1. Stadiongasse; Nr. 1717 1. Salztorgasse 5/7. — Wollendorfer Viktoria, Kanditen-, Konditoreiwaren-, Sodawasser- und Fruchtsäfteverschleiß, 17. Palfyngasse 7. — Zajmann (Seidmann) Binem, Handel mit Wäsche, Wirt- und Textilwaren, 2. Große Mohrengasse 29. — Ziegler Margarete, Handel mit Touristenbekleidungsartikeln und Aus-rüstungsgegenständen, 18. Währinger Gürtel 77. — Zuder Karl, Kleider-macher, 17. Wichelgasse 57.

4. August 1927.

Appelfeld Michael, Branntweinschenkerkonzession, 5. Siebenbrunnen-gasse 14. — Bouz Josef, Lastfuhrwerk, 20. Stromstraße Ede Engerth-straße-Schrebergarten (Stall). — Curtis Otto, Durchführung von Büch-er- und Bilanzrevisionsarbeiten, 5. Margaretenstraße 59. — Dermer Schale, Lebensmittelhandel, beschränkt, 9. Grünentorgasse 21. — Duchon Marie, Kleinhandel mit Brennholz, Kohle und Koks, 5. Spengergasse 31. — Fläschner Viktor, Lebensmittel- und Konsumwarenderverschleiß, beschränkt, 20. Raffaelgasse 6. — Fliegerkino, Kommanditgesellschaft Körner & Komp., kommissionsweiser Handel mit Filmen und Verleihung derselben, 9. Viechtensteinstraße 37. — Fröhlich Franziska, gewerbsmäßige Ausübung der Massage, 2. Dianabad. — Grünberg Refi, Handel mit Kurz- und Wirtwaren, 14. Märzstraße 46. — Hamácel Franz, Kleidermacher, 18. Schumanngasse 76. — Haschel Josef, Verwaltung von Gebäuden, 20. Marchfeldstraße 7. — Hilll Rosa, Markt-viktualienhandel, 20. Mortara-markt, Stand 9. — Kohl Auguste, Handel mit Konditoreiwaren, Schoko-laden, Zuderwaren, Fruchtsäften, Sodawasser, Kracherln und Gefrorenem, 18. Edmund Weiß-Gasse 1. — Kosal Heinrich, Kaffeeschank, 8. Daun-gasse 1. — Kurz Otto, Erzeugung von Untertassen aus Porzellanperlen, 5. Leitgebasse 8. — Firma Milchindustrieaktiengesellschaft, Zweignieder-

lassung Wien, vormals Erste steirische Molkerei, Erzeugung von Suppen-würze, Suppenwürfeln, Suppenkonserven und einschlägigen Artikeln, 14. Sechshauer Straße 77. — Mohr Anton, Konzession zum Betriebe der Privatgeschäftsvermittlung gemäß der Ministerialverordnung vom 18. Mai 1926, B.-G.-Bl. Nr. 128, mit den Berechtigungen nach § 2, Absatz 1, Punkt a und b, 6. Getreidemarkt 17. — Mohr Anton, Privatgeschäfts-vermittlung (Verwaltung von Gebäuden), 6. Getreidemarkt 17. — Müller Franz, fabrikmäßige Erzeugung von Schwarz-, Weiß-, Zug- und Zudergebäd aller Art, 20. Pappenheimgasse 43. — Münzer Wilhelm, Handelsagentur, 18. Dittesgasse 1. — Picta Wenzel, Kleidermacher, 5. Vogelganggasse 4. — Reiter Johann, Maurermeisterkonzession, 16. Wil-helminenstrasse 121. — Rosenberger Josef, Branntweinschanker, 5. Garten-gasse 10. — Schein David, Handel mit Wirtwaren, Schneiderzugehör, Frauen- und Kinderkleidern und Modartikeln, 20. Klosterneuburger Straße 29. — Schmidl Arthur, Alleinhaber der Firma Ortoproben, fabrikmäßige Erzeugung von Orthopädie-schuhen, 8. Biaristengasse 17. — Schütt Fritz, Gemischtwarenhandel, beschränkt, 6. Hirchengasse 11. — Strepsky Anna, Zier- und Handelsgärtner-gewerbe, 11. Simmeringer Hauptstraße 407. — Stern Josefa, Altwarenhandel, 20. Gerhardusgasse Nr. 10. — Jng. Stromayr Hermann, Konzession zur gewerbsmäßigen Herstellung (Installation) elektrischer Starstromanlagen nach der Ober-stufe, unbeschränkt für Hoch- und Niederspannung (Hochspannungskon-zeSSION), 6. Strohmahrgasse 8. — Offene Handelsgesellschaft Thomas Wiedorn, Steinrudergewerbe, 6. Garbergasse 10. — Wiener Josef, Allein-haber der protokollierten Firma Czapp, Wiener & Komp., fabrikmäßige Erzeugung von Schokolade sowie von Kakaos, Zuders- und Backwaren, 14. Braunhirschgasse 12/14. — Wohlfahrt Rosa, Verschleiß von Zuder-bädern, Kanditen, Marmeladen, Fruchtsäften, Sodawasser, Gefrorenem und Obst, 13. Versorgungsheimstraße, Sportplatz Lainz. — Zimmer August, Verkauf von Eisten und der zur arzneilichen Verwendung be-stimmten Stoffe und Präparate, 18. Genthgasse 112.

5. August 1927.

Augustin Josef, Gemischtwarenhandel, 13. Penzinger Straße 124. — Braun Josef, Elektroinstallation, Unterfufe (eingeschränkt Nieder-spannungskonzession), 8. Stodagasse 19. — Drogenhandelsgesellschaft Hans Keiner & Komp., Gemischtwarenhandel, 3. Beatriggasse 3a. — Fausel Marie, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, 18. Anastasius Grün-Gasse 12. — Frank Rudolf, Handelsagentur, 15. Wurmsgasse 45. — Girschl Hermann, Wäsche-warenerzeugung, 9. Berggasse 8. — Hutter Adolf, Schuhmacher, 18. Ladnergasse 74. — Kottel Karl, Handel mit Maschinen, technischen und elektrotechnischen Bedarfsartikeln und Bestand-teilen, 9. Nordbergstraße 6. — Machat Josef, Gemischtwarenhandel, 16. Habichergasse 30. — Martiny Alois, Elektroinstallation, 6. Bienengasse 6. — Neumann Hilda, Lebensmittelhandel, beschränkt, 9. Schubertgasse 21 Ede Lustandlgasse, Bauhütte. — Café Bayr, Kommanditgesellschaft, In-haber Julius Kränzl und Eugen Roth, Kaffeesiederkonzession, 6. Drei-hufeisengasse 1. — Polster Karoline, Kleinverschleiß von Holz und Kohle, 15. Märzstraße 23. — Ramhardter Oskar, Handelsagentur, 10. David-gasse 37. — Offene Handelsgesellschaft Samm & Riemer, Alleinhaber Johann Samm, Gemischtwarenhandel, 16. Thaliastraße 136. — Santner Hubert, Kleidermacher, 3. Beatriggasse 14. — Schneider Josef, Lebens-mittel- und Konsumwarenderverschleiß, 16. Hubergasse 12. — Schuster Johann, Ausführung von Gasrohrleitungen, Beleuchtungseinrichtungen und Wassereinleitungen, 8. Florianigasse 42. — Schweng Berta, Gast-wirtsgewerbe, 6. Amerlingstraße 9. — Stier Rosa, Modistengewerbe, 10. Erlachplatz 1. — Teichauer Franz, Gemischtwarenhandel, 18. Genthgasse Nr. 29. — „Wat“, Wiener Automobil-Taxameter- und Verkehrsaktiengesellschaft, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 1671, 1. Woll-zeile; Nr. 1675 1. Weiburggasse 24/26; Nr. 1676 1. Fallstraße 8; Nr. 1677 4. Frankenberggasse 7/13; Nr. 1678 4. Frankenberggasse 10/14; Nr. 1679 3. Reulinggasse 28; Nr. 1680 3. Reulinggasse 28; Nr. 1681 7. Kirchengasse 1; Nr. 1682 7. Kirchengasse 1; Nr. 1683 7. Kirchengasse 1; Nr. 1684 7. Kirchengasse 2; Nr. 1687 7. Museumstraße. — Weiß Leopold, Waffelbäckerei, 16. Reinhardtgasse 12. — Wurz Johann, Verschleiß von Milch, Molkereiprodukten und Gebäd, 3. Keilgasse 11.

6. August 1927.

Dell Marie, Konditoreiwarenverschleiß mit Fruchtsäften, 16. Otta-tringer Straße 133. — Dent Ferdinand, Handel mit Lebensmitteln (be-schränkt) und Verschleiß von Flaschenbier und Flaschenwein, 11. Erste Haidequerstraße 4. — Ebenhöfer Leopold, Papier-, Schreib- und Zeichen-warenhandel, 11. Rinnböckstraße 23. — Fider Mathilde, Gemischtwaren-verschleiß, 11. Braunhirschgasse 19. — Fleischhader Theresie, Lebensmittel-handel, beschränkt, 5. Kliebergasse 13. — Fuchs Wilhelmine, Viktualien-verschleiß, 17. Dornbacher Straße 96, Stand unter dem Haustor. — Jose-fine Gabriel & Komp., Hotelkonzession mit der Berechtigung gemäß § 16 der Gewerbeordnung, lit. a, 3. Landstraffer Hauptstraße 165. — Grünberger Stephan, Pressen von Kleidern auf mechanischem Wege, 8. Albert-gasse 10. — Knull Johann, Wäsche-warenerzeugung, 11. Drischühgasse 8. — Krieger Josefa Antonia, Lebensmittelhandel, beschränkt, 5. Ziegelofen-gasse 3. — Litschauer Johanna, Lastfuhrwertsgewerbe, 13. Linzer Straße Nr. 290. — Magnetlampen, Gesellschaft m. b. H., für technische Artikel, Erzeugung von Magnetlampen mit Anschluss jeder an einen Befähigungs-nachweis gebundenen Tätigkeit, 11. Leberstraße 112. — Mayer Friedrich, Friseur und Rasier, 11. Zippererstraße 17. — Müller Stephan, Kaffee-

fieder, 15. Herkloßgasse 18. — Neudorfer & North, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Automobilen und einschlägigen Artikeln, sowie mit Benzin und Ölen, Betriebsort: 19. Hofzeile 12 a. — Novotny Konrad, Garagierungsgewerbe, 19. Heiligenstädter Straße 40. — Oesterreicher Johann, Kleidermacher, 19. Sollingergasse 17. — Reiningger Johann, Schuhmacher, 13. Speifinger Straße 16. — Sasar Stephanie, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, 10. Bernerstorfergasse 49. — Schaffer Stephan, Leihbibliothek, 15. Hütteldorfer Straße 46. — Schönbauer Maria, Modistengewerbe, 5. Am Hundsturm 5. — Schramm Anna, Verschleiß von Zuckergut und Zuderbäderwaren, Fruchtsäften und Sodawasser, 5. Schönbrunner Straße 12, Franzensbrunn. — Speedwell Motor Dils Vienna, Ges. m. b. H., Handel mit Mineralölen und Fetten im großen, 5. Spengergasse 1. — Spitz Karl, Handel mit technischen Bedarfsartikeln, 16. Dttatringer Straße 104. — Spitz Sidonie, Spirituosenherstellung, 11. Dopplergasse 7. — Sprizer Leib, Bürstenbinder und Pinselmacher, 11. Dopplergasse 5. — Szekely Esze, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 2277, 1. Rauchensteingasse.

8. August 1927.

Jug. Baumer Franz, Laffuhrwerksgerber (Autobetrieb), 19. Döblinger Hauptstraße 5. — Vanda Gabriele, Verschleiß von Kanditen, Obst und Gefrorenem, Fruchtsäften und Bädereien, 19. Cobenzlgasse 20, Verkaufstand. — Mineralölimport- und Handelsgesellschaft Richard Gröger & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Mineralölprodukten und technischen Fetten im großen, 19. Halteraugasse 1. — Hnilitschka Johann, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 1331, 13. Am Platz. — Jarolim August, Wäschewarenherstellung, 19. Rodlergasse 4. — Jordan Othmar, Herstellung von sich ähnlich gezeichneten Musikarten mit Ausschluß jedweder Art von Vervielfältigung, 9. Marktstraße 1 a. — Koch Franziska, Handel mit Kurzwaren und Trafsartikeln, 19. Sandgasse 8. — Kopfa Gustav, Gemischtwarenhandel, 11. Grillgasse 24. — Lautinger Otto, Handelsagentur, 17. Bergsteiggasse 14. — Raab Karl, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 2769, 8. Auerspergstraße. — Strickmann, geb. Zimmermann Sara, Kurz- und Wirtwarenverschleiß sowie Handel mit Kammmwaren, Spitzen und Stidereien, 20. Wallensteinstraße 39. — Strömmer Anna, geb. Sidola, Fragnergewerbe, 5. Schönbrunner Straße 121. — Furek Wenzel, Handel mit Obstmoß und Obstwein, 17. Taubergasse 4. — „Wat“, Wiener Automobil-Taxameter- und Verkehrsaktiengesellschaft, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 1657, 1. Liebenberggasse; Nr. 1658 1. Liebenberggasse; Nr. 1659 1. Liebenberggasse; Nr. 1662 1. Rärntnerstraße 42; Nr. 1663 1. Rärntnerstraße 42; Nr. 1664 1. Rärntnerstraße 42; Nr. 1665 1. Opernring; Nr. 1668 1. Wollzeile; Nr. 1669 1. Dr. Karl Zueger-Platz.

9. August 1927.

Abler geb. Kasowy Sara, Handel mit Almetallen, Hadern und Flaschen, 10. Leibnizgasse 54. — Albert Josef, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß mit Ausnahme der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung vorbehaltenen und solchen Waren, deren Verkauf an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, 7. Halbgasse 5. — Baumgarten Leo, Kaffeefiedergewerbe mit den Berechtigungen nach § 16 der Gewerbeordnung, lit. c (Ausschank von Bier in Flaschen, lit. d, f und g, 4. Seisgasse 9. — Baumgarten Leo, Wirtsgewerbe mit den Berechtigungen nach § 16 der Gewerbeordnung, lit. c und g (mit Ausnahme des Billardspieles), 4. Seisgasse 9. — Celeda Angela, Handel mit Haus- und Küchengeräten, Parfümerie- und Gummivararen, 18. Währinger Gürtel 47. — Chtin, Hornstein & Komp., Erzeugung von Holzabsätzen, 3. Landstraber Hauptstraße 70. — Diamant Moriz Leopold, Buch- und Bilanzrevision, 8. Kochgasse 7. — Felder Augustine, Altwarenhandel, 9. Trödlerhalle, Zelle 30. — Fuchs Sidor (Suz Israel), Schaufensterinstandhaltungsdienst, 7. Halbgasse 25. — Göth Raimund, Handel mit Obst und Gemüse, 3. Erdbergstraße 95. — Gromes Othmar, Gemischtwarenhandel, 21. Schloßhofer Straße 18 a. — Hader & Grüner, offene Handelsgesellschaft, fabrikmäßige Erzeugung von Strick- und Wirtwaren, 7. Studgasse 13. — Herz Ludwig, Handel mit technischen Bedarfsartikeln, 9. Wolzmannstraße 22. — Herzel Samuel, Handelsagentur, 8. Verchenfelder Straße 124. — Homole Karl, Friseur, 8. Lange Gasse 6. — Kasta Otto, Inhaber der Firma Otto Kasta & Sohn, Handel m. Reklameartikeln, 7. Neubaugasse 5. — Kaiser Johanna, Gärtnergewerbe, 21. Anton Bök-Gasse 50. — Kassay Karoline, Marktvirtualienhandel, 7. Burggasse, Markthalle. — Kaufmann geb. Hämig Karoline, Gemischtwarenhandel, 21. Angererstraße 7. — Klein Paul, Handel mit Benzin, Ölen, Pneumatik und Autoteile, 17. Drilieb-gasse 20. — Kohn Samuel, Altwarenhandel, 5. Schönbrunner Straße 88. — Kormos Adolf, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Vinoleum, Wachstum, Gummiartikeln und Teppichen, 9. Währinger Straße 64. — Kornblum Jsaak, Handel mit Juwelen, Gold- und Silberwaren, 9. Sobieski-gasse 14/16. — Lustig geb. Heißler Betty, Handel mit Haushaltungsgegenständen, Toiletteartikeln, Galanterie- und Spielwaren, 21. Angererstraße 12. — Maier Felix, Handel mit Getreide und Futtermitteln, 3. Madethystraße 27. — Mayer Josefa Maria, Schönheitspflege mit Ausschluß jeder Tätigkeit zu Heilzwecken, Wohnort: 8. Florianigasse 7. — Neumann geb. Horowitz Dreize, Verschleiß von Textilien, Seifen und Kerzen, Wasch-artikeln und Kurzwaren, sowie Handel mit Wirtwaren und Schuhen, 3. Erdbergstraße 16. — Heinrich Neumann, Jng. Max Refek und Jng. Siegfried Refek, offene Handelsgesellschaft, Vertrieb von Molkereiprodukten, 18. Badenburgergasse 52. — Pabel geb. Fettel Johanna, Gemischtwarenhandel,

8. Stolzenthalgasse 19. — Pflaum geb. Grobden Adele, Verschleiß von Kanditen, Zuderbäderwaren, Fruchtsäften, Sodawasser und Gefrorenem, 8. Stodagasse 8. — Pögl Rosa, Uebernahme zum Chemischputzen, Appretieren, Färben und Wäscheputzen, 3. Untere Viaduktgasse 15. — Proißl Rudolf, Kaffeefiedergewerbe mit der Berechtigung nach § 16 der Gewerbeordnung, lit. c, zum Ausschank von Flaschenbier, lit. d zum Ausschank von gebrannten geistigen Getränken als Beigabe zu Kaffee und Tee, lit. f zur Verabreichung von Kaffee, Tee, Schokolade und anderen warmen Getränken, lit. g zur Haltung von erlaubten Spielen, 4. Weyringer-gasse 26. — Rysfel Ernst Friedrich, Kommissionswarenhandel, 8. Josefstädter Straße 32. — Schächter Ignaz, Handel mit Textilwaren und Schneiderzugehör, sowie Modeartikeln, 9. Althanplatz 5. — Schächter Raftast, Verschleiß von Lebensmitteln mit Ausschluß der im § 38, Absatz 3 bis 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel, 3. Kundmannstraße 14. — Schimanel Johann, Photographengewerbe mit Ausschluß der Porträtphotographie, 8. Lenaugasse 15. — Schneider Marie, Kaffeefiedergewerbe mit den Berechtigungen nach § 16 der Gewerbeordnung, lit. c Ausschank von Bier in Flaschen, lit. d Ausschank von gebrannten geistigen Getränken lit. f Verabreichung von Kaffee, Tee, Schokolade und anderen warmen Getränken sowie Erfrischungen, lit. g Haltung erlaubter Spiele, 6. Margaretenstraße 7. — Seifert Anton, Virtualienhandel, 9. Liechtensteinstraße Nr. 95. — Stangl Karl, Schlosser, 5. Storkgasse 8. — Steiner Johann, Schuhmacher, 7. Verchenfelder Straße 63. — Trappl Hermann, Tischler, 9. D'Orfahgasse 9. — Windbrechtlinger Johann, Kaffeefiedergewerbe mit den Berechtigungen nach § 16 der Gewerbeordnung, lit. c Ausschank von Bier in Flaschen, lit. d, f und g, 4. Argentinierstraße 58.

10. August 1927.

Besner Rosa, Gemischtwarenverschleiß, 16. Friedrich Kaiser-Gasse 6. — Bod Otto, Tischler, 8. Stolzenthalgasse 21. — Simon und Siegmund Brodath, offene Handelsgesellschaft, Erzeugung von Kunstharz, 8. Feld-gasse 1. — Desider Burger & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Automobilen, Motordreirädern, Motorrädern, Motorradbeiwagen mit deren Ausrüstungsgegenständen, 8. Lange Gasse 10. — Kay Hermann, Friseur und Kafeur, 7. Zieglergasse 69. — Adolf Klaffen, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Uhren im großen, 8. Verchenfelder Straße 120. — Koblißchek Karl, Alleinhhaber der Firma Karl Koblißchek & Komp., Warenhandel im großen mit Ausschluß derjenigen Artikel, deren Vertrieb an eine Konzession gebunden ist, 7. Halbgasse 2. — Theodor Kövesdy & Komp., offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, insbesondere Handel mit Holz- und Industrieartikeln, 8. Lange Gasse 65. — Konrath Marie, Niedermachergewerbe, 7. Ulrichsplatz 4. — Kronenberg Abraham, Handel mit Radioapparaten und deren Bestandteilen, 16. Dttatringer Straße 27. — Leutgeb Josef, Sammeln von Adressen von zu vermittelnden Wohnungen und Geschäftslotolen und Bekanntgabe dieser Adressen an Wohnungsuchende mit Ausschluß jeder Privatgeschäftsvermittlung, 7. Burggasse 106. — Lichtblau Josef, Handelsagentur, 18. Michaelerstraße 29. — Ziegler Leopoldine, Gemischtwarenverschleiß, 16. Friedrich Kaiser-Gasse 14. — Malecel Anna, Marktfahrgewerbe, Wohnort: 16. Grundsteingasse 48. — Mayer Johann, Gemischtwarenhandel, 16. Herbststraße 21. — Morgenstern Herich, Handel mit Textil- und Modewaren, 16. Nießscheplatz 3. — Müsler Franz, Kleidermacher, 16. Hubergasse 10. — Rehberger Gerjon, Handel mit Gablonzwaren, 17. Geblergasse 97. — Reich Friedrich, fabrikmäßig betriebene mechanische Weberei von Wändern, Erzeugung von Schnüren, Knäulerei, Zwirnerei und Bindfadenmanipulation, 7. Neubaugasse 38. — Seifert Verla, Flaschenbierverschleiß, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 12. Bökergasse 18. — Silbermann Ernestine, Handel mit Parfümerie- und Gummivararen, 8. Lenaugasse 2. — Steiner Eduard, Kaffeefieder, 12. Schönbrunner Straße 209. — Stern Golan, Verschleiß von Zuderbäderwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtsäften, Marmeladen und Gefrorenem nebst Obst, 12. Tichtelgasse 21. — Thanheuser Anna, Handel mit Naturblumen und Naturblumenbinden, 7. Wandgasse 18. — Dr. Jng. Twerdy Oskar, Kommissionswarenhandel, 8. Mferstraße 11. — „Wat“, Wiener Automobil-Taxameter- und Verkehrsaktiengesellschaft, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 1637, 8. Auerspergstraße; Nr. 1638 8. Auerspergstraße; Nr. 1640 1. Babenbergerstraße; Nr. 1641 1. Babenbergerstraße 1 bis 9; Nr. 1642 1. Babenbergerstraße 1 bis 9; Nr. 1643 1. Babenbergerstraße 1 bis 9; Nr. 1644 1. Wallnerstraße 8/10; Nr. 1645 1. Wallnerstraße 8/10; Nr. 1646 1. Falkestraße 8; Nr. 1648 1. Werbertorgasse 16; Nr. 1649 1. Werbertorgasse 16; Nr. 1650 1. Werbertorgasse 16; Nr. 1651 1. Werbertorgasse 16; Nr. 1654 4. Margaretenstraße 26; Nr. 1655 4. Margaretenstraße 26; Nr. 1656 4. Margaretenstraße 26. — Wolf Hans, Alleinhhaber der Firma Hans Wolf, berufsmäßige Vermittlung von Börse-geschäften, 8. Florianigasse 40.

Bauunternehmung
H. RELLA & CO.
 Wien, VIII. Bez., Albergasse 33
 Telephon: 23-304, 23-305.

ÄLTESTES SPEZIALGESCHÄFT ÖSTERREICHS FÜR

LINOLEUM

GEGRÜNDET 1874.

F. C. Collmann's Nachf. A. Reichle

Inhaber: **LOUIS STRIGL**

Wien, I., Kolowratring 3 (nächst dem Stadtpark). Tel. 93-2-89

Lieferant staatlicher Behörden und der Gemeinde Wien.

Schrabetz & Co. A.-G.

Tel. 63-76. Wien, I., Elisabethstraße 22. Tel. 63-76.

Holzimprägnierung: Schwellen, Maste.

Straßenbau: Holzpflaster, Bitumen- und Teerstraßen.

Kaltasphalt „Gerassol“.

1888

Johannes Haag A.-G.

Zentralheizungen

Ventilationsanlagen

sanitäre Anlagen

Wien, VII., Neustiftgasse 98 - Tel. 37-5-70

Dachdeckungsunternehmung

Joh. Gütlings Ww. & Sohn

Wien, XVI., Flötzersteig 19, Ecke Hättenkoferg. und Koppstr.

Tel. 35-1-22 Kontrahenten der Gemeinde Wien Tel. 35-1-22

1937

Action-Gesellschaft der Emailierwerke und Metallwaren-Fabriken AUSTRIA

Wien, IX/1, Liechtensteinstr. 22, Tel.-Nr. 16-2-91, 16-4-96

Ständige Auskunftsstelle für alle Fragen der Kehrlichtbeseitigung

Auf Wunsch werden unter den gleichen Voraussetzungen Projekte, Kostenvoranschläge und Rentabilitätsberechnungen ausgearbeitet.

Anfragen zu richten an:

EMAILIERWERKE AUSTRIA, Wien, IX/1, Liechtensteinstraße 22.



1904

VILLEROY & BOCH

WIEN, IX, PORZELLANG. 45

PLATTENBELÄGE, KLEINMOSAIK

KUNSTGLASUREN, BAUKERAMIK

TEL. 16-402.

Perlmooser-Zement-Fabriks-A.-G.

Portlandzement und Romanzement

Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8.

Tel. 56-0-72, 56-0-73.

Tel. 56-0-72, 56-0-73.

RENOLD - KETTEN

für Fahr-Motorräder

und Automobile, sowie für den allgemeinen Maschinenbau

Richard Hüpeden & Cie.

Wien, I., Seilerstätte 11. — Telefon Nr. 70-1-24, 71-1-21.

Aktiengesellschaft für Bauunternehmungen Westermann & Comp.

Wien, I. Bezirk, Wildpretmarkt Nr. 2

Telegrammadresse: Westermanncomp / Telefon Nr. 67-5-60 Serie

Ausführung von Hoch-, Tief-, Eisenbetonbauten, Straßen-, Eisenbahn- und Wasserbauten

Wiener Patent-Gerüst-Fabrik u. Leihanstalt

Hermann Heiland

Wien, XIX., Muthgasse 54. Tel. 13-1-18, 13-206

Leitergerüste

1927

Reformbaugerüste

GEGRÜNDET 1824

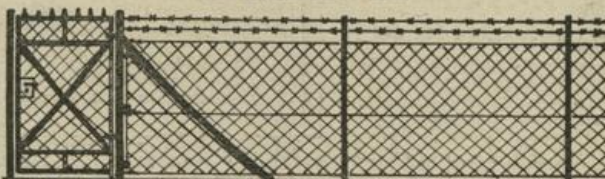
HUTTER &

SIEBWAREN- UND FILZTUCHFABRIKEN

WIEN, VI., WINDMÜHLG. 26

FERNSPRECHER: 95-70 SERIE

TEL.-ADR. HUTTERSCHRANTZ WIEN



SCHRANTZ A. G.

DRAHTGEFLECHTE

EINFRIEDUNGEN

STACHELDRATH

1934 e



**SCHNELLASTWAGEN
OMNIBUSSE
SPEZIALKRAFTFAHRZEUGE**

WERK: WIEN, XXI.,
NIEDERLAGE: I., KÄRNTNERING 18

Karl Kölbl
Wien, IX/4, Badgasse Nr. 9—11.

Turnergerätefabrik. Ausführung u. Lieferungen aller Arten von Turnergeräten in Holz, Eisen etc. Uebernahme aller Reparaturarbeiten. Bau- und Kunstschlosserei-Konstruktionswerkstätte. Ausführung aller Arten von Schlosserarbeiten. — Telefon 18-1-46.

Basaltwerk Radebeule, Ges. m. b. H.
Wien, I., Hegelgasse 19. — Tel. 72-4-81.

Lieferung aller Gattungen von Pflastersteinen und Schotter aus Basalt und Granit, Randsteinen und Werksteinen. — Ausführung aller zeitgemäßen Straßen-deckenherstellungen, Verleihung von Dampfstraßenwalzen. — Eigene Granit- und Basaltsteinbrüche.

PLUTO STOKER COMPANY
K. & F. Weiß 1923 FERNSPRECHER Nr. 93-3-88
WIEN, III/4, FASANGASSE Nr. 3
Mechanische Feuerungen, System
PLUTO STOKER
Selbsttätige Entschlackung, Rauchloser Betrieb. Geringster Arbeitsverbrauch, Größte Regulierfähigkeit.
Automatische Innenfeuerungen, SYSTEM PASTRNAK.
Künstliche Zugsanlagen. Kesselspelsewasser-Entgasungsanlagen. Luftvorwärmer.

N. RELLA & NEFFE BAU A. G.
Wien, XV., Mariahilfer Gürtel 39—41. Tel. 89-5-80 Serie

Hoch- und Tiefbauten, Wasserkraftanlagen, Pfahlfundierungen nach eigenen Systemen etc.

Konzernunternehmungen In Hamburg, Prag, Aussig, Bratislava, Karlsbad, Budapest, Győr, Gyöngyös, Nagykanizsa, Belgrad, Sofia, Konstantinopel, Angora.

Glasgroßhandlung
Ed. Steiner & Söhne
Haupt. Wien, XIX. Bez., Billrothstraße Nr. 54. Triest.
Größtes Exporthaus in allen Gattungen Flachglas. — Ältestes Spezialgeschäft für Bau-, Portal- und Dachverglasungen. — Gegründet im Jahre 1863.
Telephon 13-4-93 und 14-1-32. Telegrammadresse Glassteiner Wien.

„PERFAX“
„Spezial - Tränkungsprodukt“
Für Zementfußböden, Betonbehälter, Rohre, Masten usw. verbietet das Stauben vollständig, erhöht Härte und Dichtigkeit, schützt vor Schäden durch Öle, Säure und zerstörende Flüssigkeiten. Denkbar einfachstes und billigstes Verfahren. Die kompletten Perfaxarbeiten werden eventuell durch unsere eigenen Leute, billigst berechnet, durchgeführt.

HENKEL A. - G., DÜSSELDORF, Generaldepot für Oesterreich: Firma W. Meurer & Co., Chemische Fabrik, Wien, XVI., Kuffnergasse 3. Tel. 25-1-78.
Verlangen Sie Broschüre vom Generaldepot.

„TETRA“
Aktiengesellschaft
Wien, IX., Roßbauer Gasse 3 u. 5
Telephon Nr. 11-5-20.
Kontrahentin staatlicher, Landes- und kommunaler Anstalten

„Tetra“ Windel und Säuglingswäsche
„Tetra“ chirurgische und operative Behelfe
„Tetra“ elastische Ideal-Binde
„Tetra“ Sport-, Touristen- und Badewäsche
„Tetra“ Monatsbinden

EISENKONSTRUKTIONSWERKSTÄTTE
C. H. RIPL & Co.
BESCHLÄGE-, BAU- UND KUNSTSCHLOSSERARBEITEN
WIEN V., BRÄUHAUSGASSE 37
TELEPHON Nr. 63-72 2046 TELEPHON Nr. 63-72
Spezialwerkstätte für schmiedeeiserne Füllungstüren

GEORG HENGL :: Stadtmaurermeister
Wien, XVII. Bez., Roggendorfgasse Nr. 1
Telephon 20-7-13. 2054 Telephon 20-7-13.
Ausführung aller Bauarbeiten und Kanalisierungen.
Kontrahent der Gemeinde Wien.

GRANITWERKE
ANTON POSCHACHER, WIEN
Mauthausen (Tel. 4), Perg, Neuhaus (Tel. 3), Aschach, Oberösterreich
Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monumente, Gruffen, Einfassungen usw. Rohsteinlieferungen. Alle Sorten Granitpflastersteine, Rand- und Grenzsteine, Granitbruchsteine in jedem Quantum, Schotter, Sand, Riesel. Holzsägewerk in Mauthausen
Lagerplatz: Wien, XX., Treustraße Nr. 35. — Telephon Nr. 49-1-18
Zentralbüro: Wien, IV., Margaretenstraße 30. — Telephon 54-5-13

ZENTRALHEIZUNGEN
Warmwasserbereitungs-Anlagen, Gas-, Wasserleitungs- u. sanitäre Einrichtungen.
FRANZ KORWILL & Co.,
Wien, VIII., Josefstädter Straße 7. — Telephon 23-0-86.

Viktor Spitzer & Co.
WIEN, I., WALFISCHGASSE 14.
— Telephon Nr. 72-0-72 und 72-0-85. —
Schmiede- und gußeiserne Röhren und Fittings, sämtliche Bedarfsartikel für Wasser-, Dampf-, Gas-, Heizungs-, und Kanalisations-Anlagen.

„KIESIN“
der billigste, wetterfeste, flammlichere, abwaschbare, hitze- und feuerbeständige hygienische ANSTRICH für Fassaden, Treppenhäuser, Badeanstalten etc. etc. Nicht teurer als ein gewöhnlicher Kalkanstrich, dreifach billiger als Oelanstrich, durch enorm lange Haltbarkeit.

Generaldepot für Oesterreich: Firma W. Meurer & Co., Chemische Fabrik, Wien, XVI., Kuffnergasse 3. Tel. 25-1-78. 2055

JOS. STORK & Co.
 Wien, III., Rudolf v. Alt-Platz 7

Bahnlager: Matzleinsdorfer Bahnhof	liefern prompt zu billigsten Preisen: Portlandzement, Pax- zement, Heraklithbau- platten und Heraklith- materialien	Fernsprecher: 95-2-88 Drahtanschrift: Storkomp Wien
--	--	--

Verkaufsbüro Oesterreichischer Gipswerke,
 Ges. m. b. H.,
 Wien, III., Rudolf v. Alt-Platz 7

ACCUMULATOREN-FABRIK AKTIENGESELLSCHAFT
 Zentralbureau: Wien, I. Bezirk, Wipplingerstraße Nr 23
 Fabrik: Liesing bei Wien, eigenes Anschlußgeleise.
 Akkumulatoren für Licht- und Kraftbetriebe, Triebwagen, Rangier- und Grubenlokomotiven, Personenelektromobilen, Last- und Lieferungswagen, Lastkarren, Plattformwagen, elektrische Boote, Theaternotbeleuchtung
 Abteilung für elektrische Zugbeleuchtung.
 Akkumulatoren ABTEILUNG VARTA: Wien, IV., Waaggasse Nr. 17—19
 für Radio, Automobilbeleuchtung, Telegraphen- und Signalanlagen, Klein- und Notbeleuchtung, Hand- und Taschenlampen etc., etc.

FRANZ LEX
 Installationsunternehmung.
 Wien, XVII., Steingasse 8. Fernsprecher Nr. 23-0-29.
 Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.
 Wasser- und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc.
 Gußrohrlegungen jeder Dimension. Schmied. Rohre u. Formstücke aller Art.

„CULLINAN“
BREVILLIER-URBAN
 Bleistiftfabrik
 WIEN 1967 GRAZ

JOHANN PROCHASKA
 handelsgerichtlich beeideter Schätzmeister und Sachverständiger
PROTOKOLLIERTER LEDERHÄNDLER
 Gegründet 1872 1908 Telephone 39-0-46
 Bureau: Kaiserstr. 123 **Wien, VII.** Musterlager: Neubaug. 75

OESTERREICHISCH-UNGARISCHE BAUGESELLSCHAFT
 M. B. H.
 WIEN, I., GLUCKGASSE 2. :-: TEL. 79550—52.

JACOB NEURATH
 Wien, I., Graben Nr. 29 a, Trattnerhof
 Telegrammadresse: Bondirath Wien. Telephone Nr. 62-5-70.
 Bahnmagazin: V., Margaretengürtel Nr. 3 b, Telephone Nr. 56-3-97.
 Stadtmagazin: II., Untere Augartenstraße Nr. 17, Telephone 45-3-73.

Die vielen Nachahmungen
 des

Mildenrostes
Patent Gefia
 sind der beste Beweis
 seines wirtschaftlichen Wertes.
„Gefia“ A.G. Wien I

BAUTISCHLEREI
ADALBERT MAGRUTSCH
 WIEN XXI., FLORIDSORFER HAUPTSTR. 23
 FERNSPRECHER NR. 10-3-29 2021

M. LEBER
 Türen-, Fenster- und Fußbödenfabrik, Holztreppe,
 Patentschiebefenster „System Ing. Nikolaus“.
 Fernsprecher: 13-4-66 Wien, XIX., Sollingergasse 11—15 Postsparkassen-
 konto 176.150 2025


L. Gussenbauer & Sohn
 Ges. m. b. H.
 Wien, IV/2, Karolineng. 17
 Telefon 55-3-82 Telephone 55-2-82
 6000 Bauten ausgeführt 1922
 Schornsteinbau, Kesselein-
 mauerung, Industrieofenbau

A. E. G.-UNION
ELEKTRIZITÄTS-GESELLSCHAFT
 Elektrische Dampf- und Wasserkraftzentralen.
 Kraftübertragungs- und Beleuchtungsanlagen.
 Elektrische Ausrüstung von Stadt- und Straßenbahnen.
 Elektrische Antriebe für Gas- und Wasserwerke.
 Quecksilberdampf-Großgleichrichter.
 Zentrale: Wien, VI., Gumpendorfer Straße 6.
 Telephone: Serie 95-65.
WERKE: WIEN, XXI. 2026

Metalle, Berg- und Hüttenprodukte,
 Chemikalien, Halbfabrikate, Bleiwaren.
METALLHÜTTENWERKE LIESING:
 Rotguß, Bronzen, Schriftmetalle, Lötzinne.
 EINHEITSLAGERMETALL „BOND RAT“.

FRIEDR. SIEMENS-WERKE A.-G.

UNTERNEHMEN FÜR WÄRMETECHNIK

FABRIK U. ZENTRALE: WIEN, XXI., KAGRAN,

GASHERDE
GASBADEÖFEN
GASBÜGELEISEN
GASRADIATOREN
HEISSWASSERAPPARATE

WAGRAMERSTR. 96. TEL. 47-5-65 SERIE

AUSSTELLUNGSLOKAL:

WIEN, IX., ALSERSTRASSE 20

TELEPHON 27-4-53, 25-1-61



GASKOCHER
GASHEIZÖFEN
GASBRATROHRE
GASKAFFEEHERDE
GROSSKÜCHENANLAGEN

Asphaltierungen und Isolierungen

in erstklassiger Ausführung durch 2016 a

C. Haumann's Witwe & Söhne, Ges. m. b. H.

Chemische Fabrik für Teerprodukte, Dachpappen und Asphalte.

Wien, IX/4. Währinger Gürtel 120.

Gegr. 1858

Kontrahenten der Gemeinde Wien Tel. 11-5-84

LOHNERWERKE, GES. M. B. H.

OMNIBUS- UND NUTZ-KAROSSERIEN SÄMTLICHER
TYPEN, STRASSENBAHNWAGGONS, PFERDEWAGEN

ZENTRALE: WIEN, IX., PORZELLANGASSE 2, TEL. 17-1-22

FABRIK: WIEN, XXI., DONAUFELDER STR. 79, TEL. 10-3-39



Aktien-Gesellschaft für Glasindustrie

vorm. Friedr. Siemens 1892

Neusattl bei Karlsbad (C. S. R.), Dresden

General-vertreter: **Eugen Grabner, Wien**

1., Jacobergasse, Ecke An der Hülben. — Tel. 73-1-78
SPEZIALITÄTEN: Drahtglas, Glasbausteine,
Schnürliguglas, Glasfalzziegel, Fußbodenplatten, Wasser-
standsgläser mit Drahteinlage usw.

SIROCCO-WERK White, Child & Beney

Ges. m. b. H.

Wien X., Troststraße Nr. 11 :: Telephon Nr. 54-1-92 2028

„Sirocco“ Luftpropeller, Zentri-
fugal-Ventilatoren, „Pionier“
Ventilationsanlagen, Kältemaschinen
Lüftung, Kühlung, Trocknung, Staubabsaugung

Presskies-Dachpappeneindeckungen

Asphaltierungen in solider gewissenhafter Ausführung

Franz Guckler 1968

Wien, X. Bez., Laxenburger Straße 33. — Telephon 56-4-92.

Erstklassige Referenzen, Prospekte und Vertreterbesuche kostenlos

S. LAUFER XVII., Halirschgasse 19. XVII., Hernalser Haupt- straße 169 (Eingang Seitenbergg. 78). Tel. 20-7-18.

Alle Arten Bau- und Kunstschlossereiarbeiten. Moderne Spezial-
werkstätte für

„OLYMP“-Motorrad-Beiwagen. Ausführung sämtlicher Typen u.
deren Reparaturen. — Autogene
Schweißung und Lötung. — Für Beamte u. Angestellte Zahlungsvereinfachungen.

MICH. WINKLER & SOHN

WIEN, XV., LÖHRGASSE 17 :: TEL. 37-0-69

BUCHSTABEN UND SCHILDER 2066

„MANUS“, billigster, von den maßgebenden Feuerpolizeibehörden
bestens empfohlener, praktisch bei aller Art von Bränden
bewährter, chemischer

„Handfeuerlöschapparat“ darf in keinem
Betriebe fehlen.

Ausführliche Prospekte auf Wunsch. 2084

„MANUS“-FEUERLÖSCHAPPARATE

Telephon 62-3-30

WIEN I., AM HOF 5

Telephon 62-3-30

Bauunternehmung Josef Takács & Co.

Wien. 2091

Bureau: XII., Tivoligasse 32.

Tel. 81-4-36, 83-3-64.

Lagerplatz: XII., Edelsinnstraße 5.

Tel. 82-1-37.

„Silex“ Hoch- und Straßenbau
Gesellschaft m. b. H.
Wien XVI., Huttengasse 29-33
Telephon 33-0-23
Moderne und hygienische Straßenfahrbahnen und Gehwege
in Teer- und Bitumen-Ausführung

Kontrahent der Gemeinde Wien

Aufzüge
Baumaschinen

F. Wertheim & Co.
Kassen- und Aufzugfabrik Aktiengesellschaft
Wien, IV. Bez., Mommsengasse 6.

Kassen
Sicherh.-Schlösser